

Gmesblättli

Informationen der Gemeinde St. Gallenkirch
28. Jahrgang / 135. Auflage / Dezember 2012

MONTAFONER WINTERZAUBER 2012/13



Das Adventfenster beim Gemeindeamt wurde vom Kindergarten St. Gallenkirch liebevoll gestaltet!

Foto: Künk Andreas, Fotograf

ANKÜNDIGUNG!!!

Neue Öffnungszeiten im Gemeindeamt ab Jänner 2013

Montag	07:30 – 12:00 Uhr und 14:00 – 16:00 Uhr
Dienstag	07:30 – 12:00 Uhr (nachmittags kein Parteienverkehr!)
Mittwoch	07:30 – 12:00 Uhr und 14:00 – 16:00 Uhr
Donnerstag	07:30 – 12:00 Uhr und 14:00 – 16:00 Uhr
Freitag	07:30 – 12:00 Uhr

(an einem festgelegten Nachmittag im Monat Parteienverkehr!)

Parteienverkehr an Freitag-Nachmittagen:

04.01.2013, 01.02.2013, 01.03.2013, 05.04.2013

03.05.2013, 07.06.2013, 05.07.2013, 02.08.2013

06.09.2013, 04.10.2013, 08.11.2013, 06.12.2013

jeweils von 14:00 bis 16:00 Uhr



Öffnungszeiten während der Weihnachtsfeiertagen:

24.12. - 26.12.2012 Gemeindeamt geschlossen

27.12. - 28.12.2012 Gemeindeamt geöffnet

31.12.2012 - 01.01.2013 Gemeindeamt geschlossen

ab 02.01.2013 Gemeindeamt zu den neuen Öffnungszeiten geöffnet!

Wir suchen für das Pflegeheim Innermontafon einen Zivildienstler ab März 2013 (Führerschein erwünscht).

Kontaktadresse:

St. Anna-Hilfe für ältere Menschen gGmbH

Pflegeheim Innermontafon

Zamangweg 26

6791 St. Gallenkirch

Tel. +43 (0)5557/6969-11

Mail: margit.karg@st.anna-hilfe.at oder st.gallenkirch@st.anna-hilfe.at

Bewerbungsfrist bis Mitte Jänner 2013

IMPRESSUM

Gmesblättli - Informationen der Gemeinde St. Gallenkirch,

Ausgabe 135, Erscheint vierteljährlich: Herausgegeben von der Gemeinde St. Gallenkirch;

Redaktion: Wachter Barbara (barbara.wachter@st.gallenkirch.at, Tel.: +43 (0)5557/6205-14)

Für eingesandte Informationen wird keine Gewähr übernommen. Vervielfältigung unter Quellenangabe gestattet.

Inhaltliche Richtigkeit vorbehalten. Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: **28. Februar 2013**

Liebe Za'Gallakilknerinnen! Liebe Za'Gallakilkner!



Mit großen Schritten schreiten wir schon wieder dem nächsten Jahreswechsel entgegen. Auch das zu Ende gehende Jahr 2012 war sehr arbeitsreich und konnte nur unter Mitwirkung aller Beteiligten (die politischen Entscheidungsträger und alle MitarbeiterInnen der

Gemeinde St. Gallenkirch) bewerkstelligt werden.

Besonders hervorzuheben ist in diesem Zusammenhang die beinahe Fertigstellung des neuen Feuerwehrgerätehauses, welches im Mai 2013 dann ganz offiziell im Zuge eines großen Festaktes gebührend gefeiert werden soll. Somit steht unserer Feuerwehr ein topmodernes Gerätehaus zur Verfügung, wenngleich wir alle hoffen, dass Katastropheneinsätze hoffentlich nicht zu oft notwendig werden. In diesem Zusammenhang dürfen wir sehr froh sein, dass wir im Kalenderjahr 2012 bisher von größeren Katastrophener eignissen verschont geblieben sind. Berichte aus anderen Bundesländern haben auch heuer gezeigt, dass die Natur oft unbarmherzig und mit voller Gewalt zuschlagen kann.

Auch im kommenden Jahr stehen wieder interessante Projekte an, über welche wir im Laufe des kommenden Jahres die Bevölkerung auf dem Laufenden halten werden. Derzeit laufen die Vorarbeiten für die Budgeterstellung für den Gemeindehaushalt 2013. Hier gilt es bestmöglich abzuwägen, welche Investitionen anstehen und wo und wie auch Einsparungen erzielt werden können.

Abschließend möchte ich allen Bürgerinnen und Bürgern ein friedvolles und gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Neue Jahr 2013 wünschen.

Euer
Bürgermeister Ewald Tschanz

INHALT

04 AUS DER GEMEINDE

Neues Wohn- und Geschäftshaus der Raiba Montafon in St. Gallenkirch
Heizkostenzuschuss 2012/2013
„gem24“ - Portal wird nicht mehr gewartet!
Bauhof-Mitarbeiter im Einsatz ...

08 TOURISMUS

Montafoner Winterzauber
Stimmungsvolles Klangfeuerwerk zum neuen Jahr
Die Top-Bergerlebnisse des Winters
Mit Wander- und Bergführern das Montafon erobern
Zeig uns, wie du echte Berge erlebst
Silvretta Montafon

13 SCHULE UND SOZIALES

Musikschule Montafon
Kindergarten St. Gallenkirch
VS St. Gallenkirch
VS Galgenul
Polytechnische Schule Außermontafon

24 WIRTSCHAFT

Neues aus der WiGe Hochmontafon

25 VEREINE

Krankenpflegeverein Innermont. und MoHi
Bürgermusik St. Gallenkirch
Trachtengruppe St. Gallenkirch
Frauen aus St. Gallenkirch - Gortipohl
Landjugend Innermontafon
Pensionistenverband St. Gallenkirch
Tennisclub St. Gallenkirch - Gortipohl
Wintersportverein St. Gallenkirch
SC Stahl-Metallbau Rudigier St. Gallenkirch

36 VERSCHIEDENES

Zugg Daniel - Saisonsresümee 2012
Ärztentruf 141
Hospiz Vorarlberg erweitert ihr Team ...
Silvretta Montafon Fashion Day

AUS DER GEMEINDE

Neues Wohn- und Geschäftshaus der Raiba Montafon in St. Gallenkirch

Erfreulicher Weise konnte im Laufe dieses Jahres der Vertragsabschluss für das Projekt der Raiffeisen Bank im Montafon getätigt werden, wonach das Alte Spritzenhaus im Ortszentrum von St. Gallenkirch abgetragen werden soll und ein neues und modernes Wohn- und Geschäftshaus entstehen soll.

Dabei ist geplant, dass im Erdgeschoß neue Räumlichkeiten für die Raiffeisenbank, im Obergeschoss ein nettes Café und im Dachgeschoss zwei Mietwohnungen entstehen sollen. Weiters wird nordostseitig eine Tiefgarage und darüber Parkflächen

geschaffen. Angrenzend daran soll dann in der Folge das geplante Musikpavillon entstehen. Dieses Projekt stellt in Anbindung an den neuen Kinderspielplatz „Rössli-Bündta“ aus Sicht der Gemeinde eine sehr erfreuliche Aufwertung des Ortskernes von St. Gallenkirch dar.

Hiefür ein besonderer Dank den Geschwistern Beatrice Amann und Nadine Hagen und der Raiba Montafon für das Zustandekommen des notwendigen Vertrages für die Umsetzung dieses schönen Projektes im Jahre 2013.

Sicherung des ausreichenden Lebensunterhaltes – Hilfe zum Aufwand für Beheizung in der Heizperiode 2012/2013 (Heizkostenzuschuss)

Für Personen bzw. Haushalte mit geringen Einkommen besteht wie in den vergangenen Heizperioden auch in der Heizperiode 2012/2013 die Möglichkeit, in vereinfachter Form eine finanzielle Hilfe erhalten zu können, ohne dafür einen Antrag auf Gewährung von Mindestsicherung stellen zu müssen.

Der Heizkostenzuschuss kann im Zeitraum vom Montag, 15. Oktober 2012 bis Freitag, 8. Februar 2013 beim Wohnsitzgemeindeamt beantragt werden. Für die Berücksichtigung der Einkommensgrenze sind sämtliche Einkommen bzw. zu leis-

tende Unterhaltszahlungen durch möglichst aktuelle Unterlagen (z.B. Pensionsbezugsabschnitt, Gehaltszettel, Kontoauszug, Wohnbeihilfebestätigung) nachzuweisen.

Jede Person mit Hauptwohnsitz in der Gemeinde bzw. jeder Haushalt erhält auf Antrag beim zuständigen Gemeindeamt, sofern nicht bereits eine Unterstützung aus Mitteln der Mindestsicherung oder Grundversorgung erfolgt und die jeweilige Einkommensgrenze nicht überschritten wird, für die Heizperiode 2012/2013 einmalig € 250,00.

360 online bestellen



Ganz neu und praktisch: ab sofort können Jugendliche, die noch keine 360 card haben, diese online beantragen. Einfach den Bestellbutton rechts auf der 360-Website www.360card.at betätigen, das Anmeldeformular ausfüllen und ein aktuelles Lieblingsfoto von sich hochladen. Anschließend müssen die Daten im Gemeindeamt oder im aha Dornbirn, Bregenz oder Bludenz bestätigt werden. Mitzubringen ist ein amtlicher Lichtbildausweis. Zuerst gibt es eine vorläufige 360, die sofortigen Zugang zu allen 360-Angeboten bietet. Vier Wochen später erhalten die Jugendlichen per Post ihre 360 card und die Zugangsdaten für die „360 to go“ auf dem Handy. Seit kurzem funktioniert der App-Zauber www.360card.at/app auch am iPhone.

AUS DER GEMEINDE

„gem24“ - Portal wird nicht mehr erwartet!

Jetzt ist es offiziell. - Das gem24-Portal kann von der Gemeinde nicht mehr als Service angeboten werden. Seit Beginn des Jahres 2011 gab es beim Service „gem24“ ständig Probleme. Der Grund dafür liegt darin, dass dieses kostenlose Portal von der Gemeindeinformatik nicht mehr gewartet wird.

Als Alternative wird von der Gemeindeinformatik die „Duale Zustellung“ angeboten. Dieser Service ist kostenpflichtig.



„gem24“ - Portal

Wichtiger Hinweis:

Ab Beginn des neuen Jahres werden bei allen gem24-Benutzern den Portalzugriff auf „gem24“ abgeschaltet.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Mangard Johannes - Sponson 2012

(Feier zur Verleihung eines Magistergrades)

Am 12. Oktober 2012 feierte Herr **Johannes Mangard** aus Gortipohl seine Sponsionsfeier der FH Vorarlberg.

Die Gemeinde St. Gallenkirch gratuliert recht herzlich Herrn Mangard zum erfolgreichen Abschluss seines Bachelor-Studiengangs Mechatronik; Bachelor of Science in Engineering, BSc.

Herzlichen Glückwunsch und alles Gute für die weitere Zukunft!

Geschenke für Weihnachten



Weihnachtsdeko



Montafon

Mo-Sa 9-12.00 u. 14.00-18.00 Uhr, Sa 9.00-12.00 Uhr

In St. Gallenkirch (vis à vis Pizzeria Ciao) und
In der Dorfstraße in Schruns (ehemalig Foto Wolf)

**Terminankündigung
der Ortsfeuerwehr St. Gallenkirch:**

**Einweihungsfeier des
„Neuen Feuerwehrhauses“ in
St. Gallenkirch und der „Drehleiter
Montafon“ am 10. bis 12. Mai 2013**

AUS DER GEMEINDE

Bauhof-Mitarbeiter im Einsatz ...

„Kasperltheater für Kindergarten St. Gallenkirch“



„Sanierung Pausenplatz bei der Volksschule Gortipohl“

VORHER

NACHHER



„Häuschen für Spielplatz Gargellen“



„Erneuerung div. Brücken“



„Sanierung gemeindeeigener Wohnung in Gortipohl“

„Notstiege wurde beim Volksschul-Gebäude in St. Gallenkirch errichtet“



Hochmontafon Tourismus GmbH (HMT)

Montafoner Winterzauber

Besinnliches zur Advent- und Weihnachtszeit in den Bergen

Die Adventzeit ist die stillste Zeit des Jahres. Doch bei vielen sind die Wochen vor dem Heiligen Abend von Eile und Stress geprägt. Geschenke sind einzukaufen, der Weihnachtsbaum ist zu besorgen, das Menü zu Weihnachten und Silvester auszusuchen...



Deshalb steht das Montafon von November bis Jänner ganz bewusst unter dem Motto Besinnlichkeit:

Mit dem „Montafoner Winterzauber“ wird die stillste Zeit im Jahr zum festlichen Erlebnis. Ob mit musikalischen Highlights, Krippenausstellungen, bezaubernden Märkten,

Konzerten, Geschichten und Gedichten werden die Besucher von 30. November 2012 bis zum 6. Jänner 2013 mit auf eine zauberhafte Reise in die einzigartige Atmosphäre der elf Orte des Montafons genommen. Dabei werden erstmals 18 individuell gestaltete Adventfenster präsentiert, die das Tal erstrahlen lassen

Im Programmheft des Montafoner Winterzauber, das dem Magazin „Dezember Aktuell“ beiliegt bzw. in den Tourismusbüros erhältlich ist, finden Sie alle Veranstaltungen, die für jeden seine ganz persönlichen Höhepunkte bereit halten.

Stimmungsvolles Klangfeuerwerk zum neuen Jahr

Bereits zum 17. Mal wird am 1. Jänner 2013 das Neujahrs-Alpen-Klangfeuerwerk in St. Gallenkirch gezündet

Mit einem abwechslungsreichen Showprogramm, Bewirtung und als Höhepunkt dem eindrucksvollen Klangfeuerwerk startet die Gemeinde St. Gallenkirch ins neue Jahr. Auf dem Parkplatz der Valisera Bahn veranstaltet der Wanderstammtisch bereits zum 17. Mal den traditionellen und beliebten Event.

Ab 18:00 Uhr beginnt das Showprogramm, das von Patricia Lipburger moderiert wird. In diesem Jahr erwartet Besucher ein ganz besonderer Künstler: kein Geringerer als Michael Wendler, den „König des Popschlagers“. „Spektakulär“ – wie sein neues Album – kann man ihn und seine Auftritte in jedem Fall nennen. Ein weiteres Highlight sind die „die bayrischen Hiatamadln“. Sechs fescche Musikerinnen aus Bayern präsentieren zusammen mit ihrem sympathischen Supportmusiker, Sänger und Komiktalent Guntha ein abendfüllendes Stimmungsprogramm mit einer heftigen Ladung Oktoberfest-Feeling.

Als weiterer Music-Act wird die Newcomer Marry begeistern. Wer kennt den Ohrwurm nicht: „Ohne Dich schlaf ich heut Nacht nicht ein, ohne Dich...“. Mit der Neuauflage des Klassikers der „Münchener Freiheit“ gelang es ihr, den Song erneut zum Hit zu machen. Es folgten „Tausendmal Du“, The best“, „Dein ist mein ganzes Herz“ und die Sommer-Hymne „Sommermädchen fürs Sommermärchen“. Mittlerweile ist Marry DIE neue Sensation am Ballermann.

Im Anschluss an die musikalischen Höhepunkte erleuchtet das legendäre Klangfeuerwerk der Red Devils den Abendhimmel von St. Gallenkirch. Tausende von Zuschauer strömen jedes Jahr in die Montafoner Gemeinde, um eines der spektakulärsten Klangfeuerwerke des Landes hautnah mit zu erleben.

Eintritt Neujahrs-Alpen-Klangfeuerwerk
Vorverkauf: € 5,00 (bis 31.12.2012 in den Montafoner Tourismusbüros)
Abendkassa: € 9,00

Die Top-Bergerlebnisse des Winters

15 spannende Abenteuer in der Montafoner Bergwelt erleben

Sportliche Erholung in der Natur, echte Erlebnisse inmitten der verschneiten Bergwelt – in den Montafoner Bergen können Aktivurlauber und Familien das Besondere erleben. Warum?

Weil wirklich anspruchsvolle Pisten warten, weil man von echten Profis lernen kann, weil man auch abseits

der Pisten viel entdecken kann und weil Après-Ski hier ganz anders definiert wird.

In der Broschüre „Bergerlebnisse Winter 2012/13“, die in den örtlichen Tourismusbüros erhältlich ist, sind die Höhepunkte mit den 15 schönsten Erlebnisse zusammengestellt.



Alle Bergerlebnisse im Überblick:

1. **NEU** Montafon Totale - 36 Kilometer und 8.000 Höhenmeter für alle, das ist Skifahren quer durchs Montafon (ab 07.01.2013)
2. Nova Exklusiv - Vor dem offiziellen Betrieb die frisch präparierten Abfahrten der Nova einweihen (ab 28.12.2012)
3. HochjochTotale - Die längste Talabfahrt in Vorarlberg mit einer Höhendifferenz von 1.700 m (ab 26.12.2012)
4. Park Tour - Zusammen mit Freestyle Experten durch einen der besten Snowparks Europas fahren (ab 31.12.2012)
5. Silvretta Skisafari: eine traumhafte Reise durch den Schnee zu einem Skitag in Galtür und Abfahrt durchs Ganifer nach Partenen
6. Madrisa Rundtour - Die einzigartige Tagestour mit Ski oder Snowboard führt einmal in die Schweiz und zurück
7. Nidla Variantenabfahrt - Der legendäre, 387 Schwünge lange Tiefschneehang
8. **NEU** Gargellner Pistentour - Erst die Pisten richtig kennen lernen und bei Mondschein ins Tal abfahren
9. Rodelabend mit Profitipps - Besser rodeln lernen mit Techniktipps von einem ehemaligen Profi-Rodler
10. Freeride Safty Check - Der spannende Lawinenkurs inklusive einer imposanten Lawinensprengung (ab 25.12.2012)
11. **NEU** Fußgängersafari - Belohnt Frühaufsteher mit einmaligen Ausblicken und einem reichlichen Frühstück (ab 26.12.2012)
12. Abenteuer nacht Golm - Im Dunkeln zum Flying-Fox-Golm wandern und am Stahlseil über den See fliegen
13. Faszination Bergbahn - Der spannende Blick hinter die Kulissen einer Bergbahn
14. **NEU** Fackelwanderung - Zuerst im Bergrestaurant stärken und dann im Mondschein durch die Nacht wandern (ab 25.12.2012)
15. Kinder-Skisafari am Golm - Der spannende Erlebnistag für Kinder am Bewegungsberg Golm

Vorausgesetzt sind entsprechende Schneeverhältnisse.

Mit Wander- & Bergführern das Montafon erobern

Das Wochenprogramm der Montafoner Wander- bzw. Bergführer startet im Dezember

Verschneite Winterlandschaften, bestechende Fernsicht über dem Wolkenmeer, Einsamkeit und Ruhe: wer im Winter abseits präparierter Wege in der Bergwelt unterwegs ist, dem eröffnet sich eine faszinierende Welt aus Licht, Schnee und Eis. Sei dies nun mit Schneeschuhen, Skiern, kletternd...

Die Wanderführer von BergAktiv bieten den ganzen Winter über

täglich geführte Schneeschuh- und Winterwanderungen an. Die Montafoner Bergführer und Guides bieten erstmals ein gemeinsames Wochenprogramm für den Winter mit vielen tollen Highlights an. Und das alles zu sehr attraktiven Preisen.

Nähere Informationen erhalten Sie in der Broschüre „Winter im Montafon“, die in den örtlichen Tourismusbüros aufliegen.



TOURISMUS



Zeig uns, wie du echte Berge erlebst

Der neue Winter Facebook Fotowettbewerb startet

Du hast ein tolles Foto vom Skifahren, Snowboarden im Fun Park, Freeriden, beim Schneeschuhwandern, ... oder vielleicht ein traumhaftes Winterpanoramafoto vom Montafon? Dann her damit! Die Berge richtig in Szene zu setzen ist deine Aufgabe. Dahinter stecken Ideen und Inszenierungen. Die Location muss genauso stimmen wie der Hintergrund.

(Hauptpreis), sowie viele weitere tolle Preise bei allen beteiligten Facebookseiten wie beispielsweise Übernachtungen oder kleine Leckerbissen.

Alle Infos auf:
www.montafon.at/fb-fotowettbewerb



Zu gewinnen gibt's dein Foto ganz groß als Montafoner-Talplakat



Silvretta Montafon

Im größten Skigebiet Vorarlbergs geht es nicht nur sportlich, sondern auch modisch zu: die HAK Bludenz präsentiert am 30. Dezember ab 14 Uhr beim „Silvretta Montafon Fashion Day“ im Bella Nova die aktuellste Mode aus den Sportshops der Region. Absoluter Höhepunkt wird die Modenschau mit lokalen Models.

glänzen. So wird kulinarische Vielfalt garantiert und es ist für jeden Geschmack etwas dabei. Die Spezialitätenwochen in Zusammenarbeit mit „Bewusst Montafon“ geben noch einen zusätzlichen Impuls und bringen die Küchen der Welt ins Montafon: egal ob Thai-Curry, spanische Paella oder mexikanische Fajitas - frische Zubereitung steht wie bei all unseren Speisen immer an erster Stelle. Auch über 2.000 Meter Seehöhe wird alles frisch gekocht. Sogar die Nudeln werden in den Bergrestaurants der Silvretta Montafon selbst gemacht und frisch zubereitet. Aber nicht nur das, viele Lebensmittel stammen aus eigener Produktion.

In den neun Gastronomiebetrieben der Silvretta Montafon werden kleine und große Gäste gleichermaßen nach Herzenslust verwöhnt, damit sie wieder frisch gestärkt zurück ins Pistenerlebnis starten können. Die verschiedenen Restaurants im größten Skigebiet Vorarlbergs können mit unterschiedlicher Ausrichtung, Themen und Köstlichkeiten

Hier die gesammelten Termine der Spezialitätenwochen:

14.01.2013	18.01.2013	Knödelwoche	VaHü
19.01.2013	24.01.2013	Bergkulinarium Montafoner Milchkalb	Nova Stoba
19.01.2013	26.01.2013	Spätzlewoche	Kapell
25.01.2013	04.02.2013	Mexikanische Wochen	Nova Stoba
27.01.2013	02.02.2013	Alles um die Kartoffel	Kapell
03.02.2013	09.02.2013	Montafoner Milchkalbwoche	Kapell
21.02.2013	28.02.2013	Österreich Rundfahrt	VaHü
03.03.2013	13.03.2013	Thailändische Woche	Nova Stoba
14.03.2013	21.03.2013	Hol dir die Sonne auf den Tisch	BeNo
28.03.2013	02.04.2013	Spargeltage	Nova Stoba

silvretta-montafon.at

Events & Kulinarische Spezialitäten



14.01. - 18.01.2013

Knödelwoche, Valisera Hüsli

19.01. - 24.01.2013

Bergkulinarium Montafoner Milchkalb,
Nova Stoba

19.01. - 26.01.2013

Spätzlewoche, Kapellrestaurant



30. Dezember

**Silvretta Montafon
Fashion Day**

14.00 Uhr Bella Nova



Silvretta Montafon

TOURISMUS

Fortsetzung von Seite 10



Nike Snowpark Montafon - The Chosen Sessions für jedermann

Im Rahmen der Nike Chosen Sessions wurde im April 2012 in der Silvretta Montafon ein aufsehenerregender Park mit einem zumindest in Europa noch nie da gewesenen Ausmaß gebaut. Eine Woche lang zeigten sowohl Profis als auch die besten 12 Amateure der Welt ihre spektakulärsten Tricks. Für diesen Winter ist es der Silvretta Montafon gelungen weiterhin mit Nike und den Shapern von Schneestern zusammen zu arbeiten.

Über den Sommer hinweg konnte im Rahmen eines Snowfarming-Projektes sogar Schnee aus den „Chosen Sessions“ konserviert werden und kommt nun beim Nike Snowpark Montafon zum Einsatz. Der Spirit lebt also weiter - ganz nach dem Motto: die Chosen Sessions für jedermann. Nicht nur durch seine Größe und die Anzahl der Obstacles, sondern vor allem durch die Flexibilität der Runs legt der Nike Snowpark Montafon neue Standards fest. Ziel der sechsköpfi-

gen Shapecrew der Silvretta Montafon ist es in Zusammenarbeit mit Nike und Schneestern einen in Österreich noch nie dagewesenen Park mit bis zu 40 Obstacles zu errichten, der immer wieder unterschiedliche Lines bietet. Dafür zieht der Park im größten Skigebiet Vorarlbergs kurzer Hand um und bekommt einen neuen Namen: anstelle des Nova-Park unterhalb der Madrisella Bahn befindet sich der Nike Snowpark Montafon nun direkt an der Freda Bahn. Bequemerweise kann der dortige Zweier-Sessellift als eigener Parklift und Zugang zu unverspurtem Backcountry verwendet werden.

Es werden auch zahlreiche Events im Park stattfinden. Neben dem Nike Stairset Battle Jam (15.12.12) und dem Nike „The Rock“ (09.02.13) machen auch „Wir Schanzen“ (13.01.13) und „Chill and Destroy“ (09.03.12) im Park der Silvretta Montafon Station.

familienpass

Was tun in den Semesterferien?

Fehlanzeige für Langeweile in den Ferien!

Kinder in die Mitte und der Familienpass haben für Kinder und ihre ganze Familie über 270 Freizeittipps in und um Vorarlberg zusammengestellt.

Mehr Infos, Kontaktadressen, Familienpass-Ermäßigungen und Anfahrtsbeschreibungen gibt es unter: www.vorarlberg.at/freizeit-tipps

Gebr. Kasper

Elektrotechnik OG

Tel. 05557-22 444, Fax -22 445
 E-Mail: gebr.kasperelektro@aon.at
www.gebr-kasper.at

Alexander: 0699-128 333 33
 Simon: 0699-130 333 33



Musikschule Montafon

AKTUELLES AUS DER MUSIKSCHULE

Konzerte - Veranstaltungen - Mitwirkungen

Mo, 24.12.2012	15:00 Uhr	Mitgestaltung der Kindermette durch ein Bläserensemble - Pfarrkirche Schruns
Di, 01.01.2013	17:00 Uhr	Neujahrskonzert des Jugendsinfonieorchesters der Musikschulen unseres Bezirkes, Stadtsaal Bludenz
Fr, 04.01.2013	20:00 Uhr	Weihnachtliches Konzert mit Chorakademie Vorarlberger; Pfarrkirche Schruns
Sa, 09.03.2013	20:00 Uhr	Konzert der „Big Band Montafon“; Kulturbühne Schruns
So, 17.03.2013	17:00 Uhr	Konzert Volks-/Unterhaltungsmusik; Rätikonhalle Vandans
So, 21.04.2013	10:00 bis 13:00 Uhr	Tag der offenen Tür Musikschule Montafon
So, 21.04.2013	17:00 Uhr	Familienkonzert Polysaal Gantschier
Mo, 22.04.2013	Nachmittag	Elementare Musikpädagogik - Offener Unterricht; Musikschule Montafon
Di, 23.04.2013	Nachmittag	Tanzerziehung - Offener Unterricht; Pfarrsaal Schruns
Mi, 19.06.2013	16:00 Uhr	Tanzabschluss der Jüngsten; Turnsaal Volksschule Tschagguns
So, 23.06.2013	17:00 Uhr	Schlusskonzert Musikschule Montafon, Solisten / Ensembles / Orchester Aula Mittelschule Schruns Dorf
Do bis Sa 27./28./29.06.2013	jeweils 19:00 Uhr	Abschlussveranstaltungen Tanzerziehung Kulturbühne Schruns

Neujahrskonzert in Zusammenarbeit mit Lions Club Bludenz

20 MontafonerInnen beim Jugendsinfonieorchester der Musikschulen des Bezirkes

Unter der Patronanz des Lions Club Bludenz findet nun bereits zum 19. Mal am **Neujahrstag, 1. Jänner 2013, um 17:00 Uhr**, das traditionelle Neujahrskonzert mit dem Jugendsinfonieorchester der Musikschulen des Bezirkes Bludenz im **Bludener Stadtsaal** statt. Die jahrelange ausgezeichnete Zusammenarbeit des Lions-Club Bludenz mit den Musikschulen des Bezirkes bietet den besten SchülerInnen der Musikschulen – Bludenz, Brand, Blumenegg/ Großes Walsertal, Klostertal, Lech, Montafon und Walgau – die Möglichkeit des Musizierens im großen Orchester. Auf dem Programm stehen traditionelle und beliebte Werke von Johann Strauß und Franz Lehar ebenso wie Musical- und Filmmelodien aus My Fair Lady, ein James Bond Medley u.a.m. Die Schrunser Sopranistin, Iris Mangeng ist Solistin beim Neujahrskonzert.

In all den Jahren hat sich das Orchester auch immer wieder die Präsentation junger heimischer Solisten zur Aufgabe gestellt. Iris Mangeng, früher als Flötistin selbst Mitglied des Jugendsinfonieorchesters, erkannte ihre Liebe aber auch ihr großes Talent im Fach Gesang. Nach Abschluss des Studiums für Musik- und Instrumentalerziehung an der Universität Mozarteum Salzburg, befindet sie sich derzeit im Konzertfach Gesang an der Universität für Musik und darstellende Kunst Graz in Ausbildung. Iris Mangeng kann bereits auf eine intensive Arbeit mit bedeutenden Sängerpersönlichkeiten und Meisterkurse verweisen. Neben verschiedenen Partien aus „La Betulia liberata“, „Dido and Aeneas“, „Hänsel und Gretel“ und „Gräfin Mariza“ debütierte die vielversprechende Sopranistin mit großem Erfolg als „Zerlina“ in Mozarts „Don Giovanni“ mit dem Musiktheater Vorarlberg im Oktober 2012. Beim Neujahrskonzert 2013 stehen neben L. Arditi's Walzer – Il Bacio auch Johann Strauß' „Spiel ich die Unschuld vom Lande“ aus der Operette „Die Fledermaus“ auf dem Programm.

Geleitet wird das Neujahrskonzert nun bereits zum achten Mal vom engagierten Musiker, Pädagogen und Dirigenten Marco Walser. Das Neujahrskonzert ist eine Benefiz-Veranstaltung des Lions-Club Bludenz. Der Erlös kommt u.a. der Unterstützung der Krankenpflegevereine im Bezirk Bludenz zugute.

Kartenvorverkauf: ab 17.12.2012

Bludenz Tourismus & Stadtmarketing GmbH, Rathaus, Werdenbergerstraße 42 und Volksbanken des Bezirkes Bludenz.

Eintritt: € 20,00 im Vorverkauf, € 22,00 an der Abendkasse. Saaleinlass ab 16:15 Uhr.

Weitere Infos: Bludenz Tourismus & Stadtmarketing GmbH, Tel. +43(0)5552/63621-261.

SCHULE UND SOZIALES

Kindergarten St. Gallenkirch

„Sehen und gesehen werden“ im Kindergarten St. Gallenkirch

Da die Sicherheit der Kinder auf dem Weg in den Kindergarten und auch wieder nach Hause immer wieder ein Thema ist, hat sich die Gemeinde St. Gallenkirch entschlossen, allen eine gut sichtbare Warnweste zu sponsern.

Diese wurde ihnen im Herbst teilweise ausgegeben. Damit die Kinder die Wichtigkeit dieser Weste erkennen und diese auch gerne tragen, kamen zwei Polizistinnen auf Besuch.

Sie haben mit allen über die Sichtbarkeit im Straßenverkehr gesprochen, das Polizeiauto genauestens erklärt und alle Gerätschaften gezeigt, aber auch das Überqueren des Zebrastreifens haben sie mit den Kindern geübt!

Auf diesem Wege möchten wir uns bei der Gemeinde St. Gallenkirch für die tollen Warnwesten bedanken! Auch an die Polizei ein herzliches Dankeschön, dass sie sich immer wieder Zeit für die Kinder im Kindergarten nehmen!



Exkursion Spielothek

Am Donnerstag den 15. November fuhren die Öpfili- und Erdbeerli-Kinder gemeinsam mit dem Bus nach Schruns in die Spielothek.

Dort erwarteten uns viele spannende Bücher. Am besten davon hat uns das Bilderbuchkino gefallen. Mit Popcorn ausgestattet lauschten wir der lustigen Geschichte des „Löwen, der nicht schreiben konnte“. Anschließend zeichneten wir unsere Eindrücke des Buches.

Zum Schluss durften wir noch ein paar tolle Bilderbücher ausleihen, die sich nun in unserer Kuschecke befinden.

Vielen Dank für den schönen Vormittag und auf ein baldiges Wiedersehen!



SCHULE UND SOZIALES

Ein Vogelhaus entsteht...

An unserem Projektnachmittag, dem Donnerstag vor den Ferien, haben wir gemeinsam mit **Karl Bergauer**, dem ehemaligen Schulleiter, ein Vogelhaus gebaut.

Die Kinder waren mit Begeisterung bei der Sache und verfolgten gespannt die unterschiedlichen Arbeitsschritte. Karl erklärte diese kindgerecht und ließ sich gerne von den Kindern helfen.

Nach Fertigstellung stellten wir das Vogelhaus gemeinsam vor dem Kindergarten auf. Voller Stolz füllten wir es sofort mit verschiedenstem Vogelfutter. Nun ist es die Aufgabe der Kinder, stets darauf zu achten, dass davon genug für unsere Vögel vorhanden ist.

Wir möchten uns auf diesem Wege ganz herzlich bei Karl für den tollen arbeits- und lehrreichen Nachmittag bedanken!



VS St. Gallenkirch

**Herbstwandertag
der VS-St. Gallenkirch**

Nicht nur perfektes Wetter mit wohltuenden Sonnenstrahlen sondern auch viele wanderbegeisterte Kindergesichter glänzten dieses Jahr beim Herbstwandertag um die Wette.

Dieses Mal starteten alle 4 Klassen – also genau 41 Schüler – gemeinsam in den Ausflug. „Den Herbstwandertag lieben die Kinder ganz besonders“, so Leiterin Claudia Anita Wehinger. Am oberen Wiesenweg marschierten wir allesamt ins Gortipohl zum Kinderspielplatz. Nach viel Jux und Tollerei trafen wir dann auf das versteckt gelegene Kloster „Maria Hilf“. Hier durften wir im gepflegten Innenhof in aller Ruhe unsere Jause genießen und entspannen.

Vor allem Schwester Brunhilde, Schwester Rosa Margaritha und Dietmar Lorenzin möchten wir einen besonders lieben Gruß schicken und uns nochmals für die spontane und uns nochmals für die spontane Führung durch ihr Kloster bedanken. Trotz der doch sehr großen Wandergruppe verlief der gesamte Ausflug ausgesprochen ruhig und entspannt – an dieser Stelle ein großes Lob an alle Kinder!

Und wieder war es ein wunderschöner Wandertag, mit vielen bleibenden Eindrücken. Ein Dank an alle, die dazu beigetragen haben!



SCHULE UND SOZIALES

Besuch von der Polizei Gaschurn

Im Zuge der Verkehrserziehung kamen am 9. Oktober drei Polizis-

ten an die Schule. Sie erklärten den Schülerinnen und Schülern der VS St. Gallenkirch das richtige Verhalten im Straßenverkehr sowie die neue Situation mit den Elternlotsen.

Nachdem die Theorie erarbeitet wurde, gingen die Kinder zum Zebrastreifen und zeigten das Gelernte. Besonders im Herbst und Winter sind die Leuchtwesten sehr wichtig.

Die Kinder wissen, dass sie unbedingt getragen werden sollten.



Mozartensemble

Das Mozartensemble gastierte am 3. Oktober in der Volksschule St. Gallenkirch. Den Schülern konnte das Ensemble auf faszinierend, lebendige Weise die Geschichte von Max und Moritz näher bringen. Ausgestattet mit den notwendigsten Requisiten, schlüpfen einige theaterbegeisterte Buben und Mädchen in die wichtigsten Rollen.

Die Schüler konnten sich sehr gut in die Rollen hineinversetzen und die Streiche der beiden nachvollziehen. Im Text und in der Bewegung wurden die kleinen Akteure von

der Schauspielerin und Balletttänzerin Sabine Maria Fuchs lebhaft unterstützt. „Wir möchten die Kinder spielerisch zu klassischer Musik hinführen und für Theater begeistern, indem wir sie in das jeweilige Stück integrieren“, erklärte das Allroundtalent ihre künstlerische Arbeit. Die aktionsreiche Vorstellung der Nachwuchskomödianten wurde musikalisch von der Pianistin Bistra Mladenova-Grove am Klavier begleitet. Die jungen Zuschauer und Eltern belohnten die lustige Aufführung mit viel Applaus.



Waldpädagogik

Am 22. Oktober besuchte uns der Waldpädagoge Stefan Großlercher und vermittelte den Schülerinnen

und Schülern der VS St. Gallenkirch die Geheimnisse und Besonderheiten des Waldes.

Mit allen Sinnen durften sie den Wald erfahren. Pflanzen und Tiere, die ertastet, berochen und aufmerksam betrachtet werden, sind plötzlich vertraut. Beim Festhalten auf Papier beginnen die Bilder in der Klasse wieder zu leben und bleiben im Gedächtnis.

Für die Schüler waren es sehr interessante Stunden in der Natur.



Märchenfest in Brand

Am 18. Oktober waren wir – die Schüler, Lehrerinnen und Eltern unserer Volksschule St. Gallenkirch – zu einem Märchenfest von unserer Partnerschule in Brand eingeladen.

Für dieses Fest studierten die Kinder beider Schulen mit großem Eifer kurze Theaterstücke, Lieder oder Gedichte ein. Aufgeregt erwarteten alle den großen Tag. Endlich war es dann so weit und das Fest fand im Gemeindesaal von Brand statt. Auch der Bürgermeister von Brand – Herr Erich Schedler – begrüßte dort die märchenbegeisterte Gesellschaft.

Zusammen mit dem „kleinen Hans“ machten sich alle auf den Weg, verlorene Märchen wiederzufinden. Nach vielen märchenhaften Beiträgen bereitete es den Kindern großen Spaß, an zahlreichen Märchenstationen zu spielen und abwechslungsreiche Aufgaben zu lösen. Für Speis und Trank sorgten die Eltern der VS Brand.

Im Frühjahr gibt es ein Wiedersehen mit unserer Partnerschule – mit der Überreichung unseres Heimatbuches hat unsere Direktorin Claudia-Anita Wehinger eine Einladung an die VS Brand ausgesprochen. Wir freuen uns schon, unseren schönen Heimatort vorstellen zu können. Herzlichen Dank an unsere Gemeinde, die die Fahrtkosten nach Brand übernommen hat!



Hallo Auto!

Erstmals durften die Schüler und Schülerinnen der 3. und 4. Schulstufe der Volksschule St. Gallenkirch an der Aktion „Hallo Auto“ teilnehmen. Die Kinder erfuhren am 1. Oktober, welche Auswirkungen verschiedene Einflüsse (Bodenbeschaffenheit, Geschwindigkeit,...) auf den Anhalteweg eines Autos haben. Um den Kindern bewusst zu machen, dass vor dem Anhalten die Zeit des Reagierens und des Bremsens kommt, wurde zuerst ein Selbstversuch gestartet.

Die Kinder testeten ihren eigenen Anhalteweg, indem sie von einer Startlinie weg losrannten und nach Erkennung eines Zeichens stehen blieben. Auch beim Bremsen im Auto erfuhren die Schüler und Schülerinnen, wie lange der Weg vom Reagieren und Bremsen bis

zum eigentlichen Stillstand ist.

Je nach Geschwindigkeit des Autos, der Fahrbahnbeschaffenheit, den Wiedereinflüssen u.ä., ändert sich der Anhalteweg. Da viele Autofahrer oftmals abgelenkt oder unaufmerksam sind, dürfen wir uns nicht auf diese verlassen und müssen als Fußgänger immer besonders achtsam sein.



SCHULE UND SOZIALES

Elternlotsen in der VS St. Gallenkirch im Schuljahr 2012/13



Auch mit Beginn des neuen Schuljahres war das Thema Verkehrssicherheit ein Anliegen, das im Schulforum der VS St. Gallenkirch besprochen wurde. Die Klassenelternvertreterin der 1. und 2. Klasse, Frau Eva-Maria Lerch, nahm dies zum Anlass, genauere Erkundigungen zum Thema Elternlotsen einzuholen. Nach einiger Vorbereitungszeit war es am Freitag, den 5. Oktober 2012, so weit, dass sich 12 Elternteile einfanden, um sich als Elternlotse durch drei Vertreter der Polizei einschulen zu lassen. Die Eltern bekamen mit der Verpflichtung, den Verkehr zu regeln, um die Schüler sicher über die Straße zu bringen, auch den Auftrag, den Schülern bewusst zu machen, was ein sicherer Schulweg zu bedeuten hat. Die Schüler haben diese neue Situation in vorbildlicher Weise angenommen und unterstützen die Elternlotsen durch ihre Mithilfe.

Äußerst positiv ist auch zu bemerken, dass so gut wie keine PKWs mehr im Bereich des Zebrastreifens vor dem Schuleingang abgestellt werden. Danke an alle Elternteile für ihre Disziplin in dieser Sache. Ebenfalls bedanken wir uns bei Direktorin Frau Claudia-Anita Wehinger für ihre tatkräftige Unterstützung und beim Polizeiposten Gaschurn, im Speziellen bei Herrn Karl Schuchter.

Einen ganz besonderen Dank für die Idee und Organisation gebührt Frau Eva-Maria Lerch.

Einsatzzeiten der Elternlotsen

Die Elternlotsen sichern den Zebrastreifen vor der Schule und den vor der Raiffeisenbank über die B188 von Montag bis Freitag (Schultage) um 12:05 Uhr bis der letzte Schüler sicher über die Straße gebracht wurde.



v.l.: Klinger Franz Polizei, Lerch Eva-Maria, Koidl Bernadette, Netzer Heidi, Muzerie Sandra, Küng Sabine Polizei, Schwarzhans Klaudia, Stocker Kathrin, Loos Roswitha, Helmreich Silvia, Marinovic Svetlana, Schlepp Gabriele
(Nicht auf dem Bild: Weinold Manuela, Derkits Stephan)



VS Galgenul

Einweihung der neuen Schulküche

Seit den Sommerferien dürfen wir eine kleine Küche unser Eigen nennen. Seither wird fleißig gekocht und gebacken.

Ob Apfelmus, Müsli, Kekse oder Brot – wir beweisen: viele kleine Köche versüßen den Brei!

Silvia Willi und Claudia Stemer,
VS Galgenul



Wir backen Brot

Seit den Sommerferien haben wir eine neue Küche.

An einem Dienstag in der zweiten Stunde hatten wir vor, Brot zu backen. Wir schütteten ein Kilogramm Mehl in die Schüssel. Nico gab drei Teelöffel Salz in die Schüssel. Danach gaben wir drei Teelöffel Zucker dazu. Wir füllten Wasser in ein Litermaß und gaben Hefe hinein. Danach vermischten wir Wasser und Hefe. Anschließend rührten wir alles mit dem Schneebesen um. Dann gaben wir den Deckel auf die Schüssel und warfen ein Tuch über die Schüssel. Dann musste der Teig an einem Warmen Ort gehen, bis er doppelt so groß war. Jetzt formten wir einen Laib und pinselten ihn mit Wasser ein. Danach gaben wir Kümmel, Sesam oder Sonnenblumenkerne auf den Laib. Zum Schluss warfen wir den Ofen an und

bukten das Brot, bis es knusprig und goldbraun war. Fertig war unser gutes Brot!

Raffael und Anika



Tischlerei Tschofen

Möbel und Kunsttischlerei

Inh. Martin Netzer e.U.



6791 St.Gallenkirch 96
Tel +43 (0)55 57 / 62 32
Fax +43 (0)55 57 / 22 20
Mobil +43 (0)664 / 27 63 980

info@tischlerei-tschofen.at
www.tischlerei-tschofen.at

STELLENAUSSCHREIBUNG

**Wir suchen
für unser
Team einen
Tischler-
gesellen.**

Tischlerei Tschofen Inh. Martin Netzer e.U.
Möbel und Kunsttischlerei

SCHULE UND SOZIALES



Polytechnische Schule Außermontafon

Kreativität macht Schule

Das Gelernte ins Praktische umsetzen durften die Schüler der Polytechnischen Schule Außermontafon im Outlet-Center Wilhelmer in Vandans. Die Schüler des Bereichs

Büro und Handel bekamen die tolle Möglichkeit geboten, ein Schaufenster des Sportgeschäftes in Eigenregie zu gestalten und zu dekorieren. Zusammen mit ihrer Lehrerin Elisabeth Pögler werkten und bastelten die Schüler wochenlang an der Winterdekoration für die Shopauslage. Wie ziehe ich die Schaufensterpuppen an? Was muss ich bei der Schaufenstergestaltung besonders beachten? All diese Fragen und noch viele mehr gab es zu beachten. Was dabei heraus gekommen ist, gibt es seit Oktober im Outlet-Center zu bestaunen.

Besonderer Dank gilt an dieser Stelle Frau Sonja Liebl und dem gesamten Team des Outlet-Centers Wilhelmer, die den Schülern diese einzigartige Gelegenheit geboten haben, in die kreativen und abwechslungsreichen Tätigkeiten im Verkauf hinein zu schnuppern.



Der erste Eindruck – sich erfolgreich bewerben – Schüler übten mit Begeisterung - Seminare an der PTS Außermontafon

Auf dem Stundenplan der SchülerInnen der Polytechnischen Schule Außermontafon stand diese Woche das Üben praxisnaher Bewerbungsgespräche. Die Referentin führte mit den jungen Leuten diese ersten Einstellungsgespräche durch. Für

alle 4 Klassen fand das Seminar, das von der Raiffeisenbank Montafon finanziert wurde, in deren Seminarraum statt. Die Trainerin war von der großartigen Mitarbeit und Begeisterung der Schüler fasziniert. Themen wie „Sich Ziele setzen und erreichen“, „Persönliche Situationsanalyse – Wo stehe ich und was will ich?“, „Die Bewerbungsmappe“ wurden besprochen und auch mit Video geprobt und analysiert.

Die SchülerInnen bedanken sich ganz herzlich bei der RAIBA Montafon für die wirklich interessanten Seminare und die tolle Verpflegung in den Pausen.

Die Polytechnische Schule leistet damit einen weiteren Beitrag, den Jugendlichen zu helfen, den Übertritt Schule – Berufsleben erfolgreich zu bewältigen.



Gesunde Jause in den Mittelschulen

Am 23. September startete der Verein bewusstmontafon mit tatkräftiger Unterstützung der Raiffeisen Bank im Montafon das insgesamt 5-wöchige Schulprojekt „bewusstmontafon-Jause“ in den Montafoner Mittelschulen.

Die Bäuerinnen servierten den insgesamt 360 Schülern und Schülerinnen eine gesunde Jause in der Großen Pause. „Die Jause kam bei den Schülern sehr gut an“, freuen sich die Clubbetreuerinnen der Raiffeisen Bank im Montafon. „Es schmeckte ihnen so gut, dass viele sogar ein zweites und drittes Mal vorbei kamen, um ein leckeres Brötchen zu ergattern.“ Die Schüler wurden mit gesunden Köstlichkeiten verwöhnt, wie zB. frische Aufstriche auf selbstgebackenem Brot, Naturjoghurt mit frischen Früchten, Gemüsespieße, Fruchtkuchen und Dinkelmuffins.

„Alles, was angeboten wurde, stammte aus heimischer Produktion und wurde von den Bäuerinnen selbst hergestellt“, erläutert die Geschäftsführerin des Vereins, Beatrice Amann. „Nach einer Umfrage unter den Schülern und Eltern wird das Projekt nun auch in den kommenden Monaten weitergeführt. Wir bedanken uns bei der Raiffeisen Bank im Montafon, den Startschuß dafür ermöglicht zu haben.“

Raiffeisen
Bank im Montafon



Raiffeisen Bank im Montafon fördert Schikurse für Montafoner Kinder

Im Montafon bietet sich Schifahren als sinnvolle und sportliche Freizeitgestaltung geradezu an. Schifahren muss aber richtig gelernt werden, um wirklich von Anfang an Freude zu bereiten.



Deshalb fördert die Raiffeisen Bank im Montafon auch im Winter 2012/2013 wieder die Montafoner Kindergärten und die ersten Klassen der Montafoner Volksschulen mit € 20,00 pro Kind im Schulschikurs.

Die Organisation dieser Raiffeisen Förderung erfolgt direkt über die Kindergärten oder die Volksschulen. Diese Raiffeisen Förderung soll ein Beitrag sein, die Kinder frühzeitig für diesen schönen Wintersport zu begeistern, der gleichzeitig eine wichtige Basis für den Tourismus im Tal bildet.

Genussboutique marena, Bahnhofstraße 7, 6780 Schruns

Unsere Öffnungszeiten in der Weihnachtswoche:

Montag, 17.12. bis Freitag, 21.12.2012 von 09:00 bis 12:00 Uhr und von 15:00 bis 18:00 Uhr geöffnet

Samstag, 22.12.2012 sowie Montag, 24.12.2012 ist bis 14:00 Uhr durchgehend geöffnet

Holen Sie sich neue kulinarische Geschenksideen!
Gerne beraten wir Sie persönlich!

Für die Vorreservierung Ihres Weihnachtsgeschenks,
rufen Sie uns einfach an!

Mobil: +43 (0)664/422 38 69

E-Mail: berger@genussboutique.at

www.genussboutique.at

RAUMPFLEGERIN GESUCHT!

Karenzvertretung, ca. 20 Stunden/pro Woche

Entlohnung: € 12,00 brutto/Std.

Ihre Bewerbung schicken Sie bitte an:

WILU Haustechnik GmbH | z.H. Maria Wieser

Gantschierstr. 6 | 6780 Schruns oder

rufen Sie uns an: T +43 (0)5556/72388-0

Werbung wirkt

- auch im Gmesblättli von St. Gallenkirch

Bei Interesse kontaktieren

Sie bitte die Gemeinde St. Gallenkirch,

z. H. Frau Barbara Wachter,

Tel.: +43 (0)5557/6205-14,

Email: barbara.wachter@st.gallenkirch.at

17. NEUJAHR'S ALPEN

KLANGFEUERWERK

GROSSES 2-TEILIGES
KLANGFEUERWERK

ST. GALLENKIRCH



MARRY

**DIE BAYRISCHEN
HIATAMADLN**

**MICHAEL
WENDLER**

AB 18 UHR | BEI DER VALISERABAHN | ST. GALLENKIRCH | VVK: EUR 5,- (in
allen Montafoner Tourismusbüros) | ABENDKASSA: EUR 9,- | BEI JEDER WITTERUNG

1. JÄNNER 2013

17. NEUJAHR'S ALPEN

KLANGFEUERWERK

01.01.2013

ST. GALLENKIRCH

LIVE MIT DABEI:

„DIE BAYRISCHEN
HIATAMADLN“

MARRY

MICHAEL WENDLER

LIVE-MODERATION

ISABELLA CANAVAL
VON ANTENNE VORARLBERG



TICKETS:

EUR 5,- (IN ALLEN MONTAFONER TOURISMUSBÜROS)
EUR 9,- ABENDKASSA

GROSSES 2-TEILIGES KLANGFEUERWERK

FEUERWERK
UM CA. 20.45 UHR

FINALE-FEUERWERK
UM CA. 22 UHR

HINWEIS STRASSENSPERRE VON 18 - 23 UHR

Ortszentrum Sankt Gallenkirch bis zur
Kreuzung Gargellen für jeden Verkehr gesperrt.
Ausgenommen Zubringerbusse und Einsatzfahrzeuge.
Zufahrt für Galgenul und Gargellen erfolgt über
die Montafonerhüsi-Kreuzung.
Zufahrt für Veranstaltung - Abzweigung Valiserabahn!
Nachtexpress und Linienbusse werden verstärkt fahren!

DIE VERANSTALTUNG FINDET
BEI JEDER WITTERUNG STATT!

WWW.WANDERSTAMMTISCH.AT



Echte Berge. Echt erleben.



WIRTSCHAFT



Wir
gemeinsam



Neues aus der WiGe Hochmontafon

In der Jahreshauptversammlung wurde beschlossen, dass die Stammtische nur mehr alle zwei bzw. drei Monate durchgeführt werden.

Die neu gewählten Stammtischleiter, **Tobias Stergiotis**, **Ingrid Tschofen** und **Werner Burger**, werden die Termine koordinieren und für die In-

halte verantwortlich sein.

Außerdem gibt es vierteljährlich einen Stammtisch der Sparte Tourismus, um die aktuellen touristischen Belange im Montafon zu diskutieren, Ideen einzubringen und gemeinsam die Zukunft zu gestalten.

Neuwahlen bei der Jahreshauptversammlung am 8. Oktober 2012

Einstimmig wurden Frau **Yvonne Grabher-Agueci** als Obfrau, **Bernd Montibeller** und **Tobias Stergiotis** als Stellvertreter gewählt. Weitere Ämter üben **Martina Tschofen** als Kassier, **Sandra Winkler** als Schrift-

führerin (Stellvertretend **Ingrid Tschofen**), **Paul Roschitz** als Rechnungsprüfer und **Tobias Stergiotis**, **Ingrid Tschofen** und **Werner Burger** als Stammtischleiter aus.

Zusammenschluss - Gründung einer talweiten Wirtschaftsgemeinschaft

Mag. Christoph van Dellen, Obmann der WiGe Schruns-Tschagguns, berichtet über die Vorteile und die Ziele einer talweiten Wirtschaftsgemeinschaft. Er erläutert die Zusammensetzung des Vereinsvorstand und das Prozedere zur Wahl eines Obmanns bzw. dessen Stellvertreters. Der Vorstand bestellt einen Geschäftsführer mit den Aufgaben des Schriftführers und Kassiers. Die Amtszeit des Vorstandes ist auf 2 Jahre festgelegt. Die **Aufgaben der WiGe Montafon** sind wie folgt Erstellung des Budgets, Verwaltung der Gutscheine, monatliche Herausgabe eines Werbe-/Infoblattes, Erstellung/Betreuung Homepage, Organisation von Veranstaltung zur Vernetzung der Mitglieder in den

einzelnen Orten, Organisation von Aktionen, Kooperation mit den bestehenden WiGes, Entsendung von 3 Mitgliedern als Aufsichtsräte der neuen Montafon Tourismus GmbH.

Die Finanzierung erfolgt über die Beiträge der Gemeinden, Beitrittsgebühren (gestaffelt nach Mitarbeitern), Förderungen des Land Vorarlberg und Sponsoren.

Die Arbeitsgruppe, die sich derzeit mit der WiGe Montafon beschäftigt, besteht aus Christof van Dellen, Tobias Stergiotis, Richard Durig, Harald Rudigier, Christoph Metzler und Yvonne Grabher-Agueci und dem derzeit bei der WiGe-Schruns Tschagguns angestellten Geschäftsführer, Christian Zver.

Neue Mitglieder bei der WiGe Hochmontafon

BergSPA & Hotel
Zamangspitze,
St. Gallenkirch

Silvretta Montafon
Bergbahnen AG,
St. Gallenkirch, Gaschurn

Hotel Valülla,
St. Gallenkirch

Gastauer Appartements,
St. Gallenkirch

**HERZLICH
WILLKOMMEN!**

Aktuelle Themen in der WiGe Hochmontafon

Bei der Jahreshauptversammlung im Hotel Grandau wurden u.a. folgende aktuelle Themen diskutiert:

- Rückblick auf die ersten WiGe-Jahre
- Geplante Veranstaltungen
- Einbindung Jugendlicher in Montafoner Betriebe



Krankenpflegeverein
Innermontafon
Obfrau Anita Hubmann
HNr. 234b/5
6791 St. Gallenkirch
Email: anita.hubmann@aon.at

Der Krankenpflegeverein Innermontafon und der Mobile Hilfsdienst
wünschen

Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins Jahr 2013!

**Danke allen treuen Mitgliedern und Gönnern des
Krankenpflegevereines Innermontafon.**

Die Spenden an den Krankenpflegeverein können seit 01.01.09 steuerlich abgesetzt werden, da unser Verein auf der Spendenliste angeführt ist. Bei Bedarf werden Bestätigungen für das Finanzamt ausgestellt.

Wichtig !!!!!.

Der Krankenpflegeverein Innermontafon benötigt dringend neue Mitglieder – damit die an uns gestellten Anforderungen auch weiterhin geleistet werden können.

Werden Sie Mitglied !!!!!!

Die Einzahlung eines Jahresbeitrages von € 27,00 auf das **Konto Nr. 4.504.965, BLZ 37468 Raiffeisenbank Montafon** garantiert Ihnen und Ihrer Familie im Krankheitsfall oder bei Eintritt von Pflegebedürftigkeit die Sicherheit einer fachlich kompetenten und einfühlsamen Pflege und Begleitung.

Durch den Mobilen Hilfsdienst werden die betreuenden Angehörigen zu kostengünstigen Tarifen entlastet.

Anita Hubmann, Obfrau



Herlinde Wachter

Einsatzleiterin

MOHI Innermontafon

Tel.: 0664/3775381 od. 05557/6730;

6791 St. Gallenkirch,

Gortipohl 54 b

Durch den Mobilen Hilfsdienst werden die betreuenden Angehörigen zu kostengünstigen Tarifen entlastet.

JUST

Seit mehr als 80 Jahren produziert Just erfolgreich Natur Kosmetik. Hervorragende Produkte mit Qualitätsgarantie: **wirksam, sicher, hautverträglich und angenehm.**
Auch vom anspruchsvollsten Kunden sehr geschätzt.

Jetzt an Weihnachtsgeschenke denken.
Sichern sie sich einen Infortmationsabend und jeder Gast bekommt ein Geschenk! (nur so lange der Vorrat reicht)

**Ihre JUST Beraterin
Tanya Wachter – Leidinger
St. Anton im Montafon
Mobile: 0664 4232340
Email: tanya.wachter@gmx.at**



Ein Geschenk mit vielen lieben Aufmerksamkeiten: Das Miniset „Sanfte Pflege“ enthält die samtig weiche Kamillencreme, die wohltuende balsamische Thymiancreme und die sanft reinigende Tea Tee Creme im exklusiven Taschenformat 30 ml. Ein dekoratives Flechtkörbchen umhüllt diese reichhaltigen, schützenden Pflegeprodukte kombiniert mit 4 Froteetüchern in creme-beige: flauschig und elegant, wunderschön für Weihnachten.

VEREINE



Auszeichnungen für Laura-Maria Pfeifer und Celina Kraft

Bürgermusik St. Gallenkirch

Cäciliakonzert 2012

Am 24. November 2012 lud die Bürgermusik St. Gallenkirch zu ihrem traditionellen Cäciliakonzert in den Gemeindesaal St. Gallenkirch ein.

Eröffnet wurde das Konzert von der Jugendkapelle, welche von Gerhard Weinold geleitet wird. In diesem Rahmen wurden auch die Jungmusiker-Leistungsabzeichen überreicht. Auf der Querflöte hat Laura-Maria Pfeifer erfolgreich das JIMLA in der Stufe „Junior“ absolviert. Auf dem Saxophon durfte sich Celina Kraft über ein Abzeichen in Bronze freuen.

Mit dem Marsch „Mussinan“ ging es weiter mit der Bürgermusik St. Gallenkirch. Die Auswahl der Musikstücke, angefangen von traditioneller Marschmusik über Walzerklänge bis hin zu einem Medley vom „Musik ist Trumpf“ und „Die Hit-Giganten“ begeisterten das Publikum. Durch das Programm führten die Marketenderinnen Frau Simone Haug und Frau Barbara Fitsch.

Nach einem wirklich gelungenen Konzertabend und sichtlich begeistertem Publikum, lud die Bürgermusik anschließend zu Speis und Trank im Gemeindesaal. Mit einer Anzahl von freiwilligen Helfern wurden in Rekordzeit die Stuhlreihen aufgelöst und Tische in den Saal gestellt. Somit konnten die Musikanten/innen mit ihren Freunden, Familien und Konzertbesuchern gemütlich zusammensitzen und den Konzertabend gebührend feiern.

Wir möchten uns bei unserem Kapellmeister Willi Bitschnau, beim Publikum, bei der Gemeinde St. Gallenkirch und bei allen freiwilligen Helfern, welche wesentlich zu diesem gelungenen Konzertabend beigetragen haben, recht herzlich bedanken!



Cäciliakonzert im Gemeindesaal St. Gallenkirch

Jahresende

Wir möchten uns für die Unterstützung während des ganzen Jahres bedanken und wünschen der gesamten Bevölkerung der Gemeinde St. Gallenkirch ein friedvolles Weihnachtsfest und alle guten Wünsche für das neue Jahr 2013.

**Eure Bürgermusik
St. Gallenkirch**

Das alte Jahr „ausblasen“

Traditionell wie jedes Jahr wird die Bürgermusik St. Gallenkirch am 30. Dezember 2012 ab ca. 13:00 Uhr wieder im gesamten Gemeindegebiet mit Österreichischen Märschen das alte Jahr „ausblasen“.

Wir freuen uns auf die Ausrückung und hoffen, dass wir viele Einheimische dabei begrüßen dürfen.

Musikball 2013

Wie jedes findet am Faschingssamstag, dem 9. Februar 2013 der traditionelle Musikball der Bürgermusik St. Gallenkirch statt. Es spielt das „Tauernecho“ aus Salzburg.

Wir laden schon jetzt recht herzlich dazu ein und freuen uns auf einen schönen Ball.



„A Tal macht Musig“

33. Montafoner BEZIRKS MUSIKFEST

St. Gallenkirch **19.-21.7. 2013**

PROGRAMM

Freitag – 19. Juli
 'TAUERNECHO'
 'ZELLBERG BUAM'

Samstag – 20. Juli
 MARSCHMUSIKWETTBEWERB
 'DIE AUFGEIGER'

Sonntag – 21. Juli
 MESSE IM FESTZELT
 FRÜHSCHOPPEN
 FESTUMZUG
 TOMBOLA-VERLOSUNG
 'JUCHEE QUINTETT'



VEREINE

Trachtengruppe



St. Gallenkirch



25 Jahre Mathilde Stemer.
Übergabe eines Geschenkkorbes
von Obfrau Kerstin Kessler.

Trachtengruppe St. Gallenkirch

Die diesjährige Jahreshauptversammlung der Trachtengruppe St. Gallenkirch fand am Freitag, den 23. November 2012 im Vereinslokal statt, bei der auch Neuwahlen durchgeführt wurden.

Für weitere zwei Jahre setzt sich nun unser Ausschuss wie folgt zusammen:

Obfrau Kerstin Kessler
Obmann Stv. Johannes Sturm
Schriftfrüher Marco Berginz
Schriftführer Stv. Barbara Schindler
Kassier Elke Mathies
Kassier Stv. Martin Mathis
Beirat und Musik Mario Wachter
Beirat Juen Martina
Beirat Angela Fend
Beirat Sigfried Mathis
Kantine Peter Kasper
Beirat Michael Berginz
Beirat Beate Rudigier



„Neu gewählter Ausschuss 2012“

Auch einige langjährige Mitglieder konnten wieder geehrt werden. Für fünf Jahre wurde **Fend Angela**, für 10 Jahre **Elfriede Bitschnau**, **Susanne Pöchler** und **Philipp Dügler** und für 25 Jahre wurde **Mathilde Stemer** geehrt.

Ein erfolgreiches Tanzjahr neigt sich dem Ende zu. Viel Schweiß, Arbeit und Freude hat uns dieses Tanz Jahr gebracht auch neue Mitglieder konnten gewonnen werden. Nicht nur, dass unsere Heimatabende von Einheimischen und Gästen besucht wurden, nein wir haben auch in diesem Jahr wieder einen neuen Tanz einstudiert und konnten hiermit unser Publikum begeistern. Nur mit Eurer Hilfe und entsprechender Anzahl von Besuchern ist es möglich, auch weiterhin unsere Heimatabende aufrecht zu erhalten, und somit einen wichtigen Beitrag zum kulturellen und touristischen Leben in unserer Gemeinde beizutragen.

Wir hoffen auch im nächsten Jahr wieder auf zahlreiche Besucher unserer Heimatabende im Gemeindesaal St. Gallenkirch. Zu unserem 50 jährigen Jubiläum luden wir am 20. Oktober 2012 zum Trachtenball ein. Für gute Stimmung sorgte die Gruppe Tirol Sound. Es wurde viel getanzt und viel gefeiert. Ein herzliches Vergelt's Gott an alle Besucher und Helfern die es uns möglich gemacht haben so ein schönes Fest zu veranstalten.



Wir freuen uns, neue Mitglieder, die Freude am Tanzen und am geselligen Beisammensein haben, bei der Trachtengruppe aufzunehmen.

Hast du Interesse, dann melde dich bei uns!

Auskünfte unter:

*www.trachtengruppe-montafon.net
E-Mail: st.gallenkirch@trachtengruppe.at*

Frauen aus St. Gallenkirch – Gortipohl

Das Team der Frauenbewegung St. Gallenkirch-Gortipohl möchte sich bei allen Frauen, die so zahlreich an den Veranstaltungen im Herbst teilgenommen haben, recht herzlich bedanken.

Die Nachfrage nach einem Brotbackkurs bei Pauline war so groß, dass sogar zwei Kurse (28.09. und 25.10.) abgehalten wurden. Die Teilnehmerinnen konnten an diesem informativen Nachmittag viel Neues erfahren und anschließend das selbstgebackene Brot gleich probieren bzw. auch mit nach Hause nehmen.

Am 11.10.2012 fand eine Wanderung von Buchboden im Großwalsertal zum Bad Rothenbrunnen statt. Bei der Marienkapelle gab es eine kurze besinnliche Andacht mit Frau Magdalena Burtscher, bei der wir uns für die humorvolle Gestaltung dieser Feier herzlich bedanken möchten. Anschließend konnte die fröhliche Runde von Frauen im Alpengasthof Rothenbrunnen zum gemütlichen Teil übergehen.

Mitte Oktober wurde eine Backvorführung für Süßes und Pikantes veranstaltet. Auch dieser Kurs war sehr gut besucht und die Frauen konnten die sehr schmackhaften Bäckereien gleich an Ort und Stelle probieren. Jede Frau erhielt zudem ein Heftchen mit vielen leckeren Rezepten für süße Speisen sowie für pikante Gerichte.

Der Gallimarkt am 23.10.2012 war ein voller Erfolg, denn die selbstgemachten Kuchen mit Kaffee kamen bei den Marktbesuchern sehr gut an. Allen Frauen, die für uns einen Kuchen gebacken haben, möchten wir an dieser Stelle ein riesengroßes Dankeschön aussprechen. Beim Dekorationskurs „Drahtiges“ konnten die Teilnehmerinnen je nach ihren Wünschen etwas Schönes aus Draht, wie z.B. eine Kugel oder

einen Engel, gestalten. Für diesen Kurs kamen so viele Anmeldungen, dass sogar zwei Termine vereinbart werden mussten.

Zum bereits traditionellen Preisjassen am 08.12.2012 erschienen zahlreiche jassbegeisterte Frauen, die sich über schöne Preise freuen konnten. Bei den Wirtsleuten vom Gazauner Hof möchten wir uns für die spendierte Mahlzeit recht herzlich bedanken.

Als Vorschau für das Jahr 2013 können wir euch den Termin für den alljährlichen Schikurs bekannt geben. Er findet wie immer in der 3. Jännerwoche, das ist vom 14.01. bis 18.01.2013, jeden Nachmittag statt. Treffpunkt für alle, die Spaß am Schifahren haben, ist am Montag, 14.01.2013, um 13:00 Uhr auf Garfrescha beim Sammelplatz der Schischule. Anmeldungen bitte bei Anita Amritzer (0664/9760514) oder Gabi Juen (0664/1642510), damit die Teilnehmerzahl an die Schischule weitergeleitet werden kann. Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen.

Für das Frühjahr 2013 werden wir versuchen, wieder ein interessantes Programm zu erstellen. Informationen darüber werden im nächsten Gmesblättli bekannt gegeben bzw. erscheinen im kommenden Frühjahrsprogramm.

Frauen aus St. Gallenkirch
- Gortipohl

*Frauen aus St. Gallenkirch – Gortipohl
zemma ko – luschtig ho*



VEREINE

Landjugend Innermontafon (LJ)**Alpabtrieb**

Alle Jahre wieder, so könnte man fast sagen, veranstaltet die Landjugend Innermontafon bei herrlichem Wetter den Alpabtrieb der Alpe Nova in St. Gallenkirch. Wie jedes Jahr strömten auch heuer wieder unzählige Einheimische und Gäste zu diesem Spektakel. Es wurde gegessen und getrunken, gesungen und gelacht und vor allem wurde die gesunde Heimkehr des Alpvol-

kes und der Alptiere gefeiert!

Die Landjugend Innermontafon möchte sich auf diesem Wege nochmals recht herzlich bei dem Alpvolk, der Sennerfamilie Andrea und Andreas Wieser sowie Markus Salzgeber, für die tolle Zusammenarbeit in diesem Sommer bei dem „sau-guat“ Projekt bedanken und hofft weiterhin auf gute Zusammenarbeit.

**Europapark**

Am 20. Oktober, um 05:00 Uhr in der Früh, startete die Landjugend Innermontafon in einen langen und erlebnisreichen Tag. Denn es hieß: „Europapark wir kommen“!!

Bei der Hinfahrt wurde noch eine Frühstückspause eingelegt, wo man sich noch einmal stärkte und dann ging die Fahrt weiter Richtung Rust. Selbst die langen Wartezeiten, bei den Bahnen, konnten die eisernen Adrenalinjunkies nicht davon abhalten den ganzen Tag hoch in den Lüften zu verbringen. Nach der Heimfahrt waren noch nicht alle müde und so ließen die meisten den Tag bzw. den Abend noch gemeinsam beim Trachtenball in St. Gallenkirch ausklingen.



Herbstausflug des Pensionistenverbandes St. Gallenkirch

Der heurige Herbstausflug führte uns nach Löff an die Mosel. Am 7. Oktober starteten wir mit 38 Personen unserer 4-Tagestour. Nach gemütlicher Fahrt über die Autobahn legten wir in Bad Dürkheim, wo für das Mittagessen reserviert war, eine Pause ein. Nach dem Mittagessen gab es die Möglichkeit, das „Bad Dürkheimer Gradierwerk“ als Teil der Kuranlage zu besichtigen. Als Wahrzeichen der pfälzischen Kurstadt sind in der 330 m langen und bis zu 18 m hohen Anlage rund 250.000 Reisigbündel zu Wänden geschichtet. Über diese Reisigwände rieselt Salzwasser aus einer Heilquelle. Mit positiven Eindrücken von dem Kulturstädtchen Bad Dürkheim setzten wir die Fahrt über Koblenz nach Löff, unserem eigentlichen Reiseziel fort, wo wir nach dem Zimmerbezug und dem Abendessen den ersten Ausflugtag gemütlich ausklingen ließen.

Am zweiten Tag ging es über den Hundsrück nach Bernkastel, ein altes Städtchen mit Fachwerkhäusern und einem herrlichen Marktplatz. Hier nahmen wir auch das Mittagessen ein, bevor wir mit dem Schiff nach Traben-Trarbach fuhren. Mit der Rückfahrt zu unserem Quartier endete der zweite Tag des Ausfluges.

Der dritte Tag bildete mit dem Besuch der historischen Stadt Cochem, wo uns ein fachkundiger Reisefüh-

rer einen Einblick in die Geschichte dieser Stadt bot, einen besonderen Höhepunkt. Anschließend gab es im Schinkenkeller in Senheim das Mittagessen. Beilstein der nächste Ort unserer Tagesfahrt nutzten wir für eine Kaffeepause. Schließlich fuhren wir über die Moselweinstrasse zurück nach Löff. Am Abend stand eine Kellereibesichtigung mit Weinprobe auf dem Programm. Ein gemütlicher Hock im Weinkeller ließ auch den dritten Tag unserer Reise fröhlich ausklingen. Am vierten und letzten Tag des Ausfluges ging es nach St. Goar. Hier bestiegen wir ein Schiff und fuhren auf dem Rhein vorbei an der Loreley nach Rüdissenheim. In Rüdissenheim war ein Besuch der legendären Drosselgasse angesagt. Nach einer kurzen Besichtigung dieser geschichtsträchtigen Gasse wurde die Heimfahrt ins Montafon angetreten. Der Rückblick auf diesen Ausflug fand bei allen Reiseteilnehmern ein äußerst positives Echo.



20 JAHRE
MK-INSTALLATIONEN

MK
HEIZUNG-SANITÄR
ALTERNATIVTECHNIK

Die 1. Adresse für Bad und Heizung ...

Michael Kuster, 6791 St. Gallenkirch, Telefon: 0 55 57 / 66 64 - 0, www.mk-installationen.at

VEREINE

Landesmeisterschaft als Höhepunkt

Tennisclub St. Gallenkirch-Gortipohl blickt auf ein ereignisreiches Jahr zurück.

Auf ein ereignisreiches Jahr blickt der Tennisclub St. Gallenkirch-Gortipohl zurück.

Den absoluten Höhepunkt bildeten zweifelsohne die Kids- & Jugendlandesmeisterschaften vom 24. bis zum 30. August. 130 Nachwuchsspieler aus dem ganzen Land kämpften auf der Anlage in Gortipohl um Punkte und Titel.

„Wir sahen spannende und faire Spiele auf hohem Niveau“, lobt der Obmann des Tennisclubs, Hans-Peter Sattler, die Leistungen und bedankt sich bei Turnierleiter Stefan Kieber, dem Organisationsteam und allen Helfern für die tatkräftige Unterstützung. Das Turnier stand ganz im Zeichen der besten Spieler des Landes, aber auch unser Nachwuchs spielte groß auf. Allen voran Ella Prakesch, die in der Gruppe U9 den Landesmeistertitel holte.

Ella Prakesch ist bereits dreifache Landesmeisterin und beteiligt sich österreichweit erfolgreich an Turnieren. Bei den Landesmeisterschaften spielte die Neunjährige auch in der Kategorie U12 und belegte den dritten Rang, ebenso wie Stefanie

Wurzer in der Kategorie U16. Im Doppel belegten Elias Wurzer und Lukas Lorenzin in ihren Gruppen den dritten Platz.

Vereinsmeisterschaften

Neben den Landesmeisterschaften herrschte während der ganzen Saison reges Treiben auf den Plätzen. Während Josef Marlin für das Clubheim und die Plätze verantwortlich zeichnete, war es Oliver Martin, der das Training leitete.

Der Club beteiligte sich mit acht Mannschaften an den VTV Mannschaftsmeisterschaften. Die Jugend U17 erzielte den zweiten Platz und die Herren I schafften den Klassenerhalt in der zweithöchsten Vorarlberger Spielklasse. Bei den Clubmeisterschaften siegte bei den Damen erstmalig Stefanie Wurzer, bei den Herren Oliver Martin. Doppelmeister wurden Rosi Brändle und Stefanie Wurzer, Daniela Rudigier und Oliver Martin sowie Oliver Martin und Chris-Peter Rudigier.

Bei Neuwahlen im Frühjahr gab es kleinere Veränderungen im Vorstand. Sportwart Stefan Kieber legte aus beruflichen Gründen seine Funktion zurück. Als neuer Sportwart konnte Marc Rudigier gewonnen werden. Die Funktion des Jugendsportwartes übernahm Sandra Mathies. Andrea Rudigier schied aus dem Vorstand aus.

Der Tennisclub kann seit Neuestem auch auf eine eigene Hymne verweisen, die von Gustl Grabher komponiert und auf CD gepresst wurde.

Mit einem Oktoberfest als krönenden Abschluss ging eine lange und intensive Tennissaison zu Ende.



Unsere erfolgreiche Nachwuchsspielerin Ella Prakesch.
(Foto: Tennisclub)



Der Tennissport erfreut sich großer Beliebtheit. (Foto: Tennisclub)

VEREINE

Aktuelles vom Wintersportverein St. Gallenkirch www.wsv-stgallenkirch.at

Schikurs für einheimische Kinder in den Weihnachtsferien

Der traditionelle Kinderschikurs findet vom 27.12.2012 bis zum 30.12.2012 statt. Vom Anfänger (ab 3 Jahren) bis zum Köhner – egal ob Schi oder Snowboard – sind alle Kinder zur sinnvollen, sportlichen Feriengestaltung eingeladen. Die Kosten für den Skikurs setzen sich zusammen aus EUR 20,00 Unkostenbeitrag, EUR 15,00 Mitgliedsbei-

trag und ca. EUR 6,00 pro Tag für das Mittagessen. Die Einladungen zum Kinderschikurs werden in den Kindergärten und in den Volksschulen verteilt. Der Vereinsausschuss freut sich auch über jeden freiwilligen Helfer. Wer Lust hat mitzumachen, soll sich bitte bei Alexandra Czernia, Tel.Nr. +43 (0)664/588 6113, melden.



Kinderschikurs

Kadertraining

Unser Kader trainiert 2 – 3-mal wöchentlich, jeweils Mittwoch- und Freitagnachmittag sowie Samstagvormittag. Bei uns lernen die Kinder sportliches Skifahren. Nicht nur Stangentraining, auch abwechslungsreiches Übungsfahren und Skifahren im Gelände gehören zum

Programm. Die Trainer Werner Canal, Michael Czernia, Helmut Willi und Lena Tschanhenz freuen sich über möglichst viele Teilnehmer. Mehr Infos können auf unserer Homepage www.wsv-stgallenkirch.at abgerufen werden.



Kadertraining

Wöchentliches Kinderschifahren

Im Anschluss an die Weihnachtsferien, ab dem 09.01.2013, führen wir am Mittwochnachmittag das Kinderschifahren durch. Alle Kinder, die schon ein bisschen Schifahren können, sind dazu herzlich eingeladen!

Treffpunkt ist jeweils um 13:30 Uhr bei der Valiserabahn Talstation.

Das Schifahren dauert bis ca. 15:30 Uhr und ist für Vereinsmitglieder gratis.

Vorläufige Termine und Rennveranstaltungen des WSV 2012 / 2013:

06. – 08.12.2012	Snowboard Weltcup in Schruns
21.12.2012	2. VSV Parallel-Slalom in Gargellen
26. – 30.12.2012	Trainingscamp Kaderläufer
27. – 30.12.2012	Kinderschikurs
30.12.2012	Abschlussrennen vom Kinderschikurs auf Garfrescha
ab 09.01.2013	Kinderschifahren am Mittwoch
28. – 31.01.2013:	Österreichische Jugendmeisterschaften 2013; 30.01. + 31.01. Slalom in Gaschurn / Spatla
10.02.2013:	3. Montafoner WILU-Raiffeisen-Cup / RTL
01.03.2013:	Schülerschirennen der VMS Innermontafon
03.03.2013	Ramskull Trophy in Gargellen / Skitouren-Rennen
06.03.2013	Landesmeisterschaft der Schulen / Snowboard / Gargellen
10.03.2013	Vereinsmeisterschaft WSV St. Gallenkirch
Termin offen:	16. Erika Netzer Gedächtnislauf als Nacht-Parallelsalom in Gargellen

zugestellt durch Post.at

SPORTLERBALL

mit Maskenprämierung



des SC Stahl- Metallbau Rudigier
St. Gallenkirch

Sa. 02. Februar 2013 ab 20:00 Uhr

!!!Herzlichst Willkommen!!!
 im Gemeindesaal St.Gallenkirch

RUDIGIER
 STAHL-METALLBAU
 MONTAGEN

pünktlich
 flexibel
 passgenau

Mob. +43 (0) 664 401 75 78
 Fax 05552/671 62
 Untersteinstr. 27, 6700 Bludenz
 stahlbaurudigier@aon.at



Restaurant Schwimmbad
Aquarena



RUDIGIER
 STAHL-METALLBAU
 MONTAGEN

pünktlich
 flexibel
 passgenau

Mob. +43 (0) 664 401 75 78
 Fax 05552/671 62
 Untersteinstr. 27, 6700 Bludenz
 stahlbaurudigier@aon.at

VEREINE

**SC Stahl-Metallbau Rudigier St. Gallenkirch
Sensationelle und einzigartige Herbstsaison
für die SC-Mannschaften**



Eins: Die Kampfmannschaft um Kapitän Florian Netzer des SC St. Gallenkirch erreichte unter dem Trainerteam Philipp Tschann und Joachim Wekerle ungeschlagen den **Herbstmeistertitel der 2. Landesklasse**. Das Team führt nach der Hinrunde die Tabelle souverän mit 33 Punkten (10 Siegen, 3 Unentschieden, keine Niederlage) und einem Torverhältnis von 37:12 und einem 6 Punktevorsprung vor dem SC Tisis und dem VfB Bezau an. Saisonübergreifend ist das Team nun in ihrer Liga bereits seit 18 Spielen unbesiegt! Außerdem belegt David Daros mit 11 Toren den 2. Platz in der Torschützenliste.

Damen: Auch das Damenteam unter Trainerin Susanne Stoffels erreichte den **Herbstmeistertitel in der Frauen-Landesliga**. Mit 5 Siegen und nur 1 Niederlage bei einem Torverhältnis von 41:6 führt das Team um Kapitän Jeanette Marent die Tabelle vor dem FC Andelsbuch und FC Schlins an. Christina Riedler führt mit 12 Volltreffern die Torschützenliste an. Dritte ist Marika Rudigier mit 10 Toren.

Spg. Montafon U17: Das Team unter der Führung von Rudi Summer trainiert in Schruns und konnte in der U17-Gruppe 4 den hervorragenden 3. Platz erzielen. Sebastian Dona ist mit 15 Toren Zweiter der Torschützenliste.

Spg. Montafon U15: Das U15-Team von Alen Holsinger trainiert in Vandans und beendete die Herbstsaison auf dem 2. Tabellenplatz der Gruppe 4. Die Torschützenliste führt Andre Schwarzahns mit 15 Toren an.

Spg. Montafon U13: Die U13 trainiert unter dem Trainerteam Manfred Prakesch, Florian Netzer und Norbert Schlatter in St. Gallenkirch. Das Team eroberte ungeschlagen

(7 Siege und 2 Unentschieden) und einem Torverhältnis von 71:12 Toren den **Herbstmeistertitel der Gruppe 4** vor dem SC Göfis und dem FC Nüziders. Zudem führt Ramin Hashemi mit 31 Toren die Torschützenliste an.

U11: Die U11 von Trainer Stefan Mangard erreichte den ausgezeichneten 5. Platz in ihrer Gruppe. Außerdem wurde der SC-Spieler Maximilian Hitzig mit 18 Toren Torschützenkönig.

U8: Das Team von Trainer Michael Czernia zeigte bei den U8-Turnieren tolle Spiele und konnte sich enorm weiterentwickeln.

U7: Die Jüngsten des SC unter dem Trainerduo Walter Summer und Michael Prakesch boten ihren Eltern und mitfiebernden Fans erfolgreiche Turniere und sehenswerte Spiele.



VERSCHIEDENES

Zugg Daniel - Saisonsresümee 2012

Meine Radsaison war dieses Jahr recht durchwachsen. Die Vorbereitungen verliefen ganz gut und ich konnte mich auf eine optimale Saison freuen. Nach meiner Teilnahme beim Diabolo-Race Anfang März, bei welchem ich den 2. Platz in der Jugendklasse erreichte, musste ich mich mit einer verordneten Trainingspause abärgern.

Anfang Juni pendelte sich dann alles wieder ein, sodass ich mein erstes Rennen in Lindau bestreiten konnte. Und siehe da – mit dem Gesamtsieg konnte ich bereits den ersten großen Erfolg feiern!



Während mein Ergebnisse bei den internationalen Rennen (UCI) akzeptabel waren, konnte ich mich bei den Meisterschaften stärken einbringen: 4. Platz Vlb. XC Meisterschaft, 7. Platz Österr. XC Meisterschaft, 2. Platz Vlb. HC Meisterschaft.

Beim „Montafon Wochenende“, dem M3 – Montafon Mountainbike Ma-

rathon Ende Juli sicherte ich mir beim M4 am Freitag, den 5. Platz und beim M1 am Samstag, den 3. Platz. Gut in Form und top motiviert holte mich ein schwerer Sturz bei der City Sprint ÖM in Kaprunn schnell wieder auf den Boden der Tatsachen und in eine 2-wöchige Trainingspause.

Mitte August startete ich wieder beim Hillclimb beim Tschengla Bike und sicherte mir bei diesem Rennen den 2. Platz. Eine Woche später holte ich mir den Gesamtsieg beim Alpencup Finale in Dornbirn sowie beim Gamp Bike in Beschling. Über einen weiteren Stockerlplatz konnte ich mich beim Abschlussrennen in Sulz-Röthis freuen.

Die Saison ist im Großen und Ganzen gut, jedoch nicht zu meiner vollen Zufriedenheit verlaufen. Trotz den Trainingspausen konnte ich meine Leistungen entsprechend abrufen! Wie man so schön sagt, nach der Saison ist vor der Saison! Ich bin bereits dabei, mich auf die nächste Saison vorzubereiten. Ich leiste derzeit meinen Präsenzdienst und kann mich in den Kreisen des Bundesheersports optimal vorbereiten!

Last but not least möchte ich mich bei meinen Sponsoren: MTB Club Montafon, Radsport Bachmann, Gemeinde St. Gallenkirch, Brunella Wirt und Biermeier Hubert Bau bedanken.

Ein besonderer Dank gilt meinen Eltern, die mich in allen Belangen unterstützen, denn ohne sie wäre dies gar nicht möglich!

Zugg Daniel

**Stellenausschreibung - Offene Jugendarbeit JAM**

Wir suchen ab Februar 2013 einen/eine Jugendarbeiter/in für den offenen Betrieb sowie die Programm- und Projektgestaltung. Wir bieten eine 50%-Anstellung bei einem Mindest-Monatsbruttogehalt ab 1.050,00 Euro + Abgeltung der Berufserfahrung lt. KV.

Nähere Informationen auf www.o-jam.at oder unter T: +43 (0)664/8240270 (Mail: office@o-jam.at).

VERSCHIEDENES

Sie benötigen ärztliche Hilfe und erreichen Ihren Hausarzt nicht? Wählen Sie 141

Allzeit bereit? Ja - aber

...wir bitten um Verständnis, dass der Hausärzte-Bereitschaftsdienst absoluten Akutfällen vorbehalten sein muss, denn:

Der Hausarzt hat schon am Tag nach der nächtlichen Bereitschaft wieder in vollem Umfang seinen regulären aufgaben nachzugehen. Das bedeutet: Voller Einsatz zum Wohle der Patienten - und damit, je nach Aufgabengebiet, viele intensive Stunden mit Ordination, Visiten, Schuluntersuchungen, Heimbewohnerbetreuung oder Betriebsarztstätigkeiten. Und da sich alle Patienten einen ausgeruhten und konzentrierten Arzt wünschen, überlegen Sie sich bitte, bevor Sie den Hausärzte-Bereitschaftsdienst in Anspruch nehmen, ob die Erkrankung wirklich akut behandelt werden muss - oder ob nicht ein regulärer Besuch beim Hausarzt am nächsten Tag ausreichend ist.

Die Vorarlberger Hausärztinnen und -ärzte danken für Ihr Verständnis und wünschen gute Gesundheit!

141 – eine Nummer, 24 Stunden am Tag erreichbar.

Wenn notwendig bestens betreut!

Ihr Hausarzt kümmert sich während der Ordinationszeiten gerne um Ihre Anliegen. Um eine durchgängige Gesundheitsversorgung zu gewährleisten, steht Ihnen außerhalb der Ordinationszeiten im Großteil des Landes der so genannte Hausärzte-Bereitschaftsdienst zur Verfügung.

Welcher Arzt gerade ordiniert oder Bereitschaftsdienst hat, erfahren Sie über die zentrale Telefonnummer 141.

Bereitschaftsdienst – nur für dringliche Fälle!

Bitte beachten Sie: Der Hausärzte-Bereitschaftsdienst ist ein Notdienst und kein Ersatz für eine nicht durchgeführte Behandlung am Tage. Er ist auch nicht für chronische Leiden gedacht.

Der Hausärzte-Bereitschaftsdienst ist ein Dienst für Patienten mit akut auftretender Krankheit oder akuter Verschlechterung einer Krankheit!

Beim Hausärzte-Bereitschaftsdienst ist zudem keine 24-Stunden-Anwesenheit in der diensthabenden Ordination gegeben. Außerhalb der angegebenen Ordinationszeiten ist der Arzt lediglich telefonisch erreichbar und muss für jeden Patienten extra in die Ordination bzw. zum Hausbesuch gerufen werden.

Unter der zentralen Telefonnummer 141 steht Ihnen die „RFL“, die Vorarlberger Rettungs- und Feuerwehrleitstelle, für Auskünfte zur Verfügung und vermittelt Sie – wenn notwendig – an einen ordnenden bzw. diensthabenden Arzt für Allgemeinmedizin in Ihrem Sprengel.

Wir legen großen Wert auf Gleichberechtigung. Im Sinne einer besseren Lesbarkeit wurde in diesem Faltblatt jedoch ausschließlich die männliche Form von personenbezogenen Hauptwörtern gewählt. Dies impliziert keinesfalls eine Benachteiligung des weiblichen Geschlechts.

Servus und lich willkommen im **Muntanella** Café Restaurant Bier Stöbli bei der **STRUDELWIRTIN Renate** in St. Gallenkirch

Wir strudeln und kochen mit viel Liebe für Euch!

... und sind für Euch da: 14.00 bis 25.00 Uhr
Sonn- und Feiertags ab 12.00 Uhr
durchgehend warme Küche bis 21.00 Uhr
Dienstag - Murreltag = Ruhetag (ab Jänner)

Tel. 05557 / 6230 • Fax: 05557 / 62308
strudelwirtin@muntanella.at • www.muntanella.at

Liebe Einheimische!

Ab Freitag, 21. Dezember sind wir für Euch und Eure Gäste gerne wieder da!

Das Ziel unseres Küchenchefs Christoph Netzer und seinen Beiköchinnen Lisa und Gaby ist es, die regionalen und saisonalen Produkte aus den österreichischen Genussregionen zeitgemäß und innovativ umzusetzen.

Unsere Restaurantfachfrauen Jennifer und Fabienne werden Euch gerne bestens bedienen.

Otwin und ich haben neue Strudelideen entwickelt.

Wir freuen uns auf Euren Besuch!
Renate und Muntanella-Team

VERSCHIEDENES

**Kontakt:**

Hospiz Vorarlberg,
Maria-Mutter-Weg 2,
6800 Feldkirch,

T: 05522/200-1100

E: hospiz@caritas.at,
www.caritas-vorarlberg.at

Hospiz Vorarlberg erweitert ihr Team ...

... und sucht dafür ehrenamtliche MitarbeiterInnen – auch aus dem Montafon. Der nächste Befähigungskurs startet im Jänner 2013.

Mit schwer erkrankten PatientInnen und deren Angehörigen ein Stück des Weges zu gehen – das ist das große Anliegen von Hospiz Vorarlberg. Diese Tätigkeit erfordert viel Fingerspitzengefühl, Einfühlungsvermögen, Empathie, Reflexionsbereitschaft, Toleranz und setzt die Bereitschaft voraus, ein Stück Zeit mit anderen zu teilen. Die Arbeit, die die ehrenamtlichen MitarbeiterInnen übernehmen, ist keine einfache, aber eine herausfordernde und für alle Seiten bereichernde: Sie beraten und begleiten Menschen mit einer lebensbedrohlichen Erkrankung sowie deren Angehörige und sind stets darum bemüht dem „Sterben Normalität zu geben“. Diese Mitarbeit bei Hospiz Vorarlberg eröffnet auch die Chance, an der Grenze des Lebens wertvolle Begegnungen zu erleben und zu erfahren, was im Leben wirklich wichtig ist.

Hospiz Vorarlberg sucht nun in allen Teilen des Landes Frauen und Männer, die sich ehrenamtlich für die Begleitung von PatientInnen und Angehörigen engagieren möchten. Speziell gesucht werden ehrenamtliche MitarbeiterInnen aus dem Montafon. Um den Herausforderungen, die diese Aufgaben mit sich bringen, gerecht werden zu können, absolvieren die zukünftigen HospizbegleiterInnen ein Befähigungskurs im Umfang von 100 Unterrichtseinheiten sowie 40 Stunden Praktikum, sowie ein auf die Aufgaben abgestimmtes Fortbildungsprogramm und Supervision. In einem persönlichen Gespräch bekommen künftige Hospiz-BegleiterInnen einen ersten Einblick in die Arbeit.

Der nächste Befähigungslehrgang startet im Jänner 2013 Kurs im Bildungshaus Batschuns.

InteressentInnen können sich gerne bei Hospiz Vorarlberg bewerben.



Silvretta Montafon Fashion Day

Mitten im Hochmontafon findet am Sonntag, 30. Dezember 2012 um 14:00 Uhr der erste Silvretta Montafon Fashion Day statt.

Mit der Unterstützung des Auftraggebers Silvretta Montafon Bergbahnen AG, wird auf der Terrasse des Bella Nova Restaurants im Schigebiet der Silvretta Montafon Nova ein 12 Meter langer Laufsteg aufgebaut. Mit dem Leitfaden „vom Montafon für das Montafon“ präsentieren aus-

schließlich montafoner Geschäfte ihre Mode (Intersport Schruns, 1080° Schruns, Gössl Trachten Schruns, Intersport Tschofen Gaschurn, Sport und Mode Wilhelmer Vandans). Gezeigt werden typische montafoner Dirndl, Lederhosen, Trachten bis hin zur aktuellen Ski- und Wintermode, präsentiert von jungen Amateur-Models.

Organisiert wird die Modeschau von Madlen Fleisch, Tanja Gassner, Magdalena Wehinger und Verena Münsch, vier Mädchen der Handelsakademie Bludenz, deren Hintergedanke es war, ein einzigartiges, noch nie dagewesenes Maturaprojekt zu organisieren, was sie hiermit bestimmt schaffen werden.

FactBox

erster Silvretta Montafon Fashion Day am Sonntag, 30.12.2012

(ab 14:00 Uhr) auf der Terrasse des Balla Nova Restaurants

Gezeigt werden Kollektionen folgender Modehäuser: Intersport Schruns, 1080°

Schruns, Gössl Trachten Schruns, Intersport Tschofen Gaschurn und Sport und Mode Wilhelmer Vandans

Haare: Friseur Trendstyle Vandans und Make-Up: Bianca Woltsche

www.wilu.at

Die komplette Haustechnik von

Heizung Sanitäre Elektro



WILU Haustechnik GmbH | Gantschierstr. 6 | 6780 Schruns
T 05556 72388 | F 05556 72388-17 | info@wilu.at

WILU zum 6. Mal ausgezeichnete Lehrbetrieb



Lehrlingsausbildung Firma WILU Haustechnik GmbH

Die Vorarlberger Landesregierung, die Wirtschaftskammer und die Arbeiterkammer haben 1997 die Aktion „**Ausgezeichneter Lehrbetrieb**“ ins Leben gerufen. Diese Auszeichnung erhalten Unternehmen, die sich in besonderer Weise um die Qualität der Lehrlingsausbildung bemühen.

Das Prädikat „Ausgezeichneter Lehrbetrieb“ ist nicht nur als Anerkennung für eine erfolgreiche Lehrlingsausbildung zu werten, sondern bestätigt dem **Unternehmen auch eine hohe Qualität in der Ausbildung.**

Um die mit der Initiative „Ausgezeichneter Lehrbetrieb“ verfolgten Zielsetzungen auch mittel- und langfristig zu gewährleisten, **wird die Auszeichnung jeweils für drei Jahre verliehen.** Nach

Ablauf dieses Zeitraumes kann neuerlich um die Verleihung der Auszeichnung angesucht werden, wenn die in den Auszeichnungsrichtlinien vorgegebenen Kriterien vom Unternehmen nach wie vor erfüllt werden.

Die WILU Haustechnik ist seit Beginn an berechtigt, den Titel „Ausgezeichneter Lehrbetrieb“ zu führen und auch heuer wieder wurde WILU diese Auszeichnung verliehen. **Die WILU Haustechnik GmbH zählt somit zu den wenigen Betrieben, die diese Auszeichnung zum sechsten Mal in ununterbrochener Reihenfolge erhalten haben!**



Offizielle Verleihung
„Ausgezeichneter Lehrbetrieb“

VERSCHIEDENES



Gottesdienste an den Weihnachtsfeiertagen:

- 24.12.2012 (Hl. Abend, Christmette)
Gargellen: 17:00 Uhr
Gortipohl: 21:00 Uhr
St. Gallenkirch: 22:30 Uhr
- 25.12.2012 (Christtag, Hl. Messen)
Gargellen: 17:00 Uhr
Gortipohl: 10:15 Uhr
St. Gallenkirch: 08:45 + 18:30 Uhr
- 29.12.2012 (Vorabendmesse, Hl. Familie)
Gargellen: 17:00 Uhr
Gortipohl: 19:30 Uhr
- 30.12.2012 (Hl. Familie)
Gortipohl: 10:15 Uhr
St. Gallenkirch: 08:45 + 18:30 Uhr
- 31.12.2012 (Silvestermesse)
Gargellen: 17:00 Uhr
St. Gallenkirch: 18:30 Uhr
- 01.01.2013 (Neujahr)
Gortipohl: 10:15 Uhr
St. Gallenkirch: 08:45 Uhr

Eltern-Kind-Turnen

Wer?	Kinder zwischen 1-3 Jahren + 1 Elternteil
Wann?	Mittwochs 15:30 – 16:30 Uhr wir fangen am 09.01.2013 an
Wo?	Turnsaal, VS St. Gallenkirch
Kosten?	€ 60,00 (10 Mal)

Kinderturnen

Wer?	Kinder zwischen 3-5 Jahren
Wann?	Donnerstags 15:00 bis 16:00 Uhr wir fangen am 10.01.2013 an
Wo?	Turnsaal, VS St. Gallenkirch
Kosten?	€ 60,00 (10 Mal)

Achtung! Anmeldung erforderlich – Anzahl Plätze begrenzt!

Fragen/Anmeldung: Anna Servin, Ernährung und Bewegung

T: 0699/17527072

www.annaservin.jimdo.com

Ich freu mich auf Euer Kommen!



GESCHENKTIPP ZU WEIHNACHTEN

Neuerscheinung des Bildbandes
„Vom Leben im Montafon – Im Zeichen des
Wandels“ (Verlag Oliver Benvenuti) ist im
Gemeindeamt St. Gallenkirch erhältlich.

Verkaufspreis: € 46,00

VERSCHIEDENES



**KOSTENLOSE
STEUERLICHE ERSTBERATUNG**

Warum mehr Steuern bezahlen, als man muss?
Die Gemeinde St. Gallenkirch bietet erstmals allen Bürgern die Möglichkeit einer kostenlosen steuerlichen Erstberatung durch Steuerberater Mag. Klemens Vallaster von der Kanzlei Tschofen in Schruns.

Wann: 22. Jänner, 9. April und 10. September 2013
(nachmittags nach Terminvereinbarung)
Wo: Gemeindeamt St. Gallenkirch
(Sitzungszimmer)

Anmeldung:
vorab bis spätestens 12:00 Uhr im Gemeindeamt St. Gallenkirch bei Kornelia Kasper, Tel.: +43 (0)5557/6205-10,
Email: kornelia.kasper@st.gallenkirch.at

KOSTENLOSE RECHTSBERATUNG

Kompetente rechtliche Beratung ist heute wichtiger denn je. Die Gemeinde St. Gallenkirch bietet daher auch im kommenden Jahr 2013 allen Bürger/innen die Möglichkeit einer kostenlosen anwaltlichen Rechtsberatung durch RA Dr. Marco Fiel von der Kanzlei Blum, Hagen & Partner.

Wann: am ersten Mittwoch eines jeden Monats, ab 18:00 Uhr
Wo: Gemeindeamt St. Gallenkirch
Dauer: ca. 15 min/Person bzw. Auskunft
Anmeldung: vorab bis spätestens 12:00 Uhr im Gemeindeamt St. Gallenkirch

KANZLEI **Blum, Hagen & Partner**

DR. WOLFGANG BLUM
MAG. JOHANNES BLUM
MMAG. DR. MARKUS HAGEN
DR. MARCO FIEL

A-6800 Feldkirch, Liechtensteinerstraße 76
Tel. +43/5522/39573, Fax +43/5522/39576
office@kanzlei-bhp.at, www.kanzlei-bhp.at

Termine im Jahr 2013: 02.01., 06.02., 06.03., 03.04., 08.05., 05.06., 03.07., 07.08., 04.09., 02.10., 06.11. und 04.12.2013

AMTSWEGWEISER

**GEMEINDEAMT
ST. GALLENKIRCH**

Tel.: +43 (0)5557/6205-0, Fax: +43 (0)5557/2170,
E-Mail: gemeindeamt@st.gallenkirch.at
www.gemeinde.stgallenkirch.at

Öffnungszeiten:
*Montag bis Freitag von 07:30 bis 12:00 Uhr
und 13:30 bis 17:00 Uhr
(Ab Jänner 2013 neue Öffnungszeiten!!!,
Siehe Seite 2)*

Gemeindeamt Verwaltung

Bgm. Ewald Tschanhenz DW 16

Gemeindesekretär:
Kasper Alexander DW 13

Meldeamt:
Rainer Fiel DW 11
Kasper Kornelia DW 10

Gemeindekassa:
Juen Guntram (Kassier) DW 15
Wachter Barbara DW 14

Bauamt:
Vonier Gerhard (Bauamtsleiter) DW 18

BAUHOF (RECYCLINGHOF)

Tel.: +43 (0)5557/2461
E-Mail: bauhof.st.gallenkirch@aon.at

Öffnungszeiten:
*Montag bis Donnerstag von 08:00 bis 12:00 Uhr
und 13:00 bis 17:00 Uhr
Freitag von 08:00 bis 12:00 Uhr
und 14:00 bis 18:00 Uhr
Samstag von 09:00 bis 12:00 Uhr*

**Abfuhrtermine „Gelber Sack“
Termine 2013**



11. Jänner, 8. Februar, 8. März, 5. April,
3. Mai, 31. Mai, 28. Juni, 26. Juli, 23. August,
20. September, 18. Oktober, 15. November,
13. Dezember 2013

Bitte den Gelben Sack am Abfuhrtag ab 07:00 Uhr an die Straße stellen bzw. können auch nach wie vor beim Bauhof abgegeben werden.
Die angeführten Termine gelten nur für Privathaushalte!

VERSCHIEDENES

Hohe Geburtstage (Dezember bis März 2013)



Anrede	Titel	Familienname	Vorname	Ort	HNr.	Geburtsdatum	Alter
Frau		Berthold	Gerda	Gargellen	71a	04.12.1940	72
Frau		Düngler	Gertrud	St. Gallenkirch	41	04.12.1939	73
Herrn		Kieber	Heinrich	St. Gallenkirch	26	04.12.1928	84
Herrn		Schallner	Ulrich	St. Gallenkirch	26	07.12.1930	82
Frau		Marent	Ottilie	St. Gallenkirch	66	07.12.1926	86
Frau		Manahl	Elfriede	St. Gallenkirch	77	09.12.1936	76
Frau		Netzer	Sigrid	Gortipohl	74	11.12.1924	88
Frau		Haller	Rosa	St. Gallenkirch	93	19.12.1937	75
Frau		Marlin	Hanni	St. Gallenkirch	57a	20.12.1940	72
Frau		Ganahl	Hilda	St. Gallenkirch	150	20.12.1933	79
Herrn		Gursch	Siegfried	St. Gallenkirch	152	20.12.1933	79
Frau		Geser	Maria Anna	St. Gallenkirch	239	20.12.1931	81
Frau		Nußbaumer	Aloisia	St. Gallenkirch	271	22.12.1926	86
Frau		Kasper	Irma	St. Gallenkirch	243	22.12.1923	89
Frau		Kugel	Ruth	St. Gallenkirch	224	24.12.1936	76
Frau		Frischmann	Olga	St. Gallenkirch	203a	27.12.1940	72
Herrn		Schwerzler	Josef	Gortipohl	69c	28.12.1934	78
Herrn		Kuster	Hans	St. Gallenkirch	11b	01.01.1937	76
Frau		Netzer	Marlies	St. Gallenkirch	126a	01.01.1937	76
Herrn		Canal	Werner	Gortipohl	7d	02.01.1943	70
Herrn		Tschofen	Herbert	St. Gallenkirch	214a	06.01.1939	74
Herrn		Loos	Josef	St. Gallenkirch	48	08.01.1929	84
Frau		Salzgeber	Herta	St. Gallenkirch	240	13.01.1938	75
Herrn		Schallner	Erich	Gortipohl	100	13.01.1928	85
Herrn		Ebner	Heinz	Gortipohl	59a	15.01.1941	72
Herrn		Barbisch	Hermann	St. Gallenkirch	23b	16.01.1939	74
Frau		Marlin	Cilla	St. Gallenkirch	223	18.01.1930	83
Frau		Maderbacher	Helga	St. Gallenkirch	234k	20.01.1941	72
Frau		Spannring	Roswitha	St. Gallenkirch	203	21.01.1939	74
Frau		Willi	Emilie	Gortipohl	50	22.01.1921	92
Frau		Mangard	Maria	St. Gallenkirch	8	22.01.1917	96
Frau		Fiel	Franziska	St. Gallenkirch	58	23.01.1925	88
Herrn		Salzgeber	Manfred	St. Gallenkirch	113a	27.01.1942	71
Herrn		Spannring	Stefan	St. Gallenkirch	203	31.01.1937	76
Frau		Stemer	Maria	St. Gallenkirch	119	01.02.1934	79
Herrn		Maderbacher	Otto	St. Gallenkirch	234k	02.02.1934	79
Herrn		Kuster	Ernst	St. Gallenkirch	69	03.02.1925	88
Frau		Kasper	Herta	Gortipohl	79	04.02.1936	77
Frau		Benger	Rosemarie	Gargellen	64	07.02.1931	82
Herrn		Blaas	Adolf	Gortipohl	10	08.02.1927	86
Frau		Netzer	Christl	Gortipohl	36	09.02.1940	73
Frau		Flöry	Anna Maria	St. Gallenkirch	44d	09.02.1939	74
Frau		Netzer	Elisabeth	Gortipohl	53b	09.02.1932	81
Herrn	Mag.	Dür	Wilfried	St. Gallenkirch	11d	11.02.1942	71
Frau		Mathies	Maria	St. Gallenkirch	53	12.02.1935	78
Herrn		Netzer	Norbert	Gortipohl	53	14.02.1936	77
Herrn		Thaler	Oswald	St. Gallenkirch	229b	15.02.1935	78
Herrn		Bargehr	Helmut	St. Gallenkirch	7	19.02.1941	72
Frau		Hager	Rosi	St. Gallenkirch	178	22.02.1940	73
Herrn		Grundstein	Alfred	St. Gallenkirch	90b	22.02.1928	85
Frau		Stocker	Maria	St. Gallenkirch	17	25.02.1925	88
Herrn		Mangard	Artur	Gortipohl	75	25.02.1920	93
Herrn		Berthold	Heinrich	Gargellen	71a	01.03.1936	77


VERSCHIEDENES

Frau	Zugg	Luise	St. Gallenkirch	231	01.03.1925	88
Frau	Netzer	Gertrud	Gortipohl	53	03.03.1940	73
Herrn	Schallner	Ernst	Gortipohl	4b	04.03.1943	70
Frau	Reich	Rosa Margaretha	St. Gallenkirch	239	05.03.1928	85
Herrn	Ritter	Paul	Gortipohl	11	06.03.1934	79
Herrn	Pfeifer	Oswald	St. Gallenkirch	304	08.03.1929	84
Frau	Tschofen	Olga	Gortipohl	37	09.03.1926	87
Herrn	Sattler	Johann	Gortipohl	25a	12.03.1933	80
Frau	Netzer	Josefina	St. Gallenkirch	68	12.03.1932	81
Herrn	Mayer	Erich	St. Gallenkirch	238	14.03.1932	81
Frau	Vallaster	Irma	St. Gallenkirch	211a	18.03.1941	72
Frau	Burger	Maria	St. Gallenkirch	229	19.03.1937	76
Frau	Gantner	Inge	St. Gallenkirch	22a	22.03.1940	73
Frau	Drexel	Ida	St. Gallenkirch	4	25.03.1921	92
Frau	Kasper	Helma	Gortipohl	72a	26.03.1930	83
Herrn	Berthold	Edwin	Gargellen	33b	28.03.1941	72
Frau	Schallner	Regina	St. Gallenkirch	43	28.03.1935	78
Frau	Ludescher	Rosmarie	Gargellen	53a	29.03.1936	77
Frau	Tschofen	Maria	St. Gallenkirch	134a	31.03.1937	76

Wir gratulieren herzlich zu Ihrem Geburtstag!

Eheschließungen:

- Wachter Mario u. Birgit, geb. Burger, St. Gallenkirch, HNr. 252 c, am 14.09.2012



Goldenes Hochzeitsjubiläum (50 Jahre):

- Schallner Erwina u. Ernst, Gortipohl, HNr. 4 b, am 01.12.2012



Wir trauern um:

- Düngler Maria, geb. 31.10.1933, gest. 19.09.2012
- Stocker Josef Lorenz, geb. 01.02.1945, gest. 01.10.2012
- Gstrein Anna, geb. 31.07.1926, gest. 09.10.2012
- Juen Helmut, geb. 29.06.1928, gest. 10.10.2012
- Tschofen Josef, geb. 29.07.1948, gest. 24.10.2012
- Mangard Sibylle, geb. 14.04.1956, gest. 11.11.2012
- Hölzlsauer Joseph, geb. 08.08.1922, gest. 11.11.2012
- Marlin Johanna Maria, geb. 15.02.1929, gest. 23.11.2012



Geburten:

- Volkman Anna Emilie, geb. 07.09.2012
Eltern: Volkman-Fiel Alexandra u. Steffen, St. Gallenkirch, HNr. 20
- Sahler Luis, geb. 26.09.2012
Eltern: Sahler Stefanie u. Bernd, St. Gallenkirch, HNr. 90 c
- Marlin Marius, geb. 17.10.2012
Eltern: Prashberger Susanne u. Marlin Bruno, St. Gallenkirch, HNr. 223
- Köberle Daniel, geb. 04.11.2012
Eltern: Köberle Bettina u. Zugg Alexander, St. Gallenkirch, HNr. 231 b



Nächster Redaktionsschluss: 28. Februar 2013

Nach Redaktionsschluss eingebrachte Beiträge können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

ZUSTÄNDIG:

Barbara Wachter, Tel.: +43 (0)5557/6205-14,
E-Mail: barbara.wachter@st.gallenkirch.at
www.gemeinde.stgallenkirch.at

EIN WILLKOMMENSPAKET FÜR JEDES NEUGEBORENE

Beim 1. Besuch in der Elternberatung wartet auf die Eltern jedes neugeborenen Babys ein Geschenk. Das Willkommens-Paket von unserer Gemeinde (St. Gallenkirch, Gortipohl, Gargellen) enthält neben Stoffwindeln, Pampers, Schmuller, Obst- und Gemüsegläsern einen Gutschein für eine entspannende Babymassage sowie viele weitere Kleinigkeiten im Baby-Shopper.

Öffnungszeiten Elternberatung:

St. Gallenkirch - jeden 2. Dienstag im Monat von 09:00 Uhr bis 10:00 Uhr und Gortipohl - jeden 4. Mittwoch im Monat von 09:00 Uhr bis 09:30 Uhr

Kontakt und weitere Infos: Kleboth Marianne (Connexia Elternberatung), Tel.: +43 (0)650/4878742

Raiffeisen
Bank im Montafon



Für das
Montafon

seit
1892



Mit Sicherheit ein Gewinn.

**Die eigene Zukunft aufbauen:
Ansparen mit Bausparen.**

Bis Jahresende holen.

5%

Bausparzinsen

für die ersten 6 Monate*

*** Unser Angebot an Sie:**

Sie schließen einen Bausparvertrag mit der Raiffeisen Bausparkasse Gesellschaft m.b.H. im Spar-Tarif ab. Bei Vertragsbeginn vom 19.11. bis 31.12.2012 erhalten Sie den Aktionszinssatz von 5 % p.a. Dieser gilt bis 30.06.2013 und für eine maximale Einzahlungssumme von EUR 1.200,-. Für darüber hinausgehende Beträge erhalten Sie beim Spar-Tarif einen Zinssatz von 3,5 % p.a. Dieser Zinssatz gilt dann auch vom 01.07.2013 bis 30.11.2013 (Vertragsbeginn November) bzw. 31.12.2013 (Vertragsbeginn Dezember). Danach wird der Zinssatz jährlich anhand des 12-Monats-EURIBOR ermittelt und beträgt maximal 4 %, mindestens 1 % p.a. Voraussetzung für alle vorgenannten Zinssätze ist die Einhaltung einer 6-jährigen Sparzeit. Im Jahr 2012 beträgt die staatliche Bausparprämie anteilig für die Monate Jänner bis März 3 % und anteilig für die Monate April bis Dezember 1,5 % der Einzahlung (Einzahlung pro Person und Jahr max. EUR 1.200,-). Für Verträge, die zumindest bis Ende 2012 aufrecht sind, ergibt das einen Durchschnittsprozentsatz von 1,875 %. 2013 beträgt die staatliche Prämie 1,5 % der Einzahlung (Einzahlung pro Person und Jahr max. EUR 1.200,-), danach maximal 4 % und mindestens 1,5 %. Am Beispiel monatlicher Einzahlung von EUR 100,-, Vertragsbeginn sowie erster Einzahlung am 01.12.2012 und einer Sparzeit von 6 Jahren ergibt dies einen effektiven Jahreszinssatz vor KEST von maximal 5,1 % und mindestens 1,5 %.